

# ASTRO\*INTELLIGENCE

---

## BEZIEHUNGSHOROSKOP

Psychologische Analyse Ihrer Partnerschaft

---

Astrologische Deutung und Text

LIZ GREENE

Programmierung

Alois Treindl

Aus dem Englischen übersetzt  
von Klaus Köhler

## Beziehungshoroskop

**für Gisela Mustermann  
und Max Mustermann**

Nr. 1154.006

---

Noe Astro Holding GmbH  
Markgrafenstr. 58, 10117 Berlin  
Tel 0800-1221221; Fax 01805-632363; [service@noeastro.de](mailto:service@noeastro.de)



## INHALTSVERZEICHNIS

### I. Einleitung

Die Alchemie der Beziehung

### II. Was Sie zueinanderführt

Ein erster Blick \* Zwei empfindsame Seelen

Gefühle und Leidenschaften \* Die Erlösung naht  
\* Guter Geschmack \* Unstillbare Begierde

Die mentale Ebene \* Auf der Achterbahn \* Im  
Heißluftballon

Konflikte und Herausforderungen \* Schachmatt  
\* Zwiespältige Gefühle \* Leidenschaftliche  
Verhältnisse \* Folgen einer Überdosis \* Un-  
angenehme Enthüllungen

### III. Der Charakter Ihrer Beziehung

Die Beziehung als unabhängiges Wesen \* Eine  
originelle und unberechenbare Beziehung \* Ein  
geistiges Erwachen

Die Beziehung und Sie selbst \* Ihre emotionale  
Reaktion \* Sich selbst lieber mögen \* Kreati-  
ve Anregungen \* Sich selbst finden \* Geist  
und Seele wecken \* Reden mit geschlossenem  
Mund \* Mit Brüchen leben \* Wandlungspro-  
zesse \* Alles über den Haufen werfen \* Unter-  
gründige Erschütterungen

Die Beziehung und Ihr Partner \* Die emotionale  
Reaktion \* Schwanensee \* Kreative Anregun-  
gen \* Wer wagt, gewinnt \* Verschwommene  
Konturen \* Vertrauen in die Zukunft \* Geist  
und Seele werden lebendig \* Inspirierende Kom-  
munikation \* Wandlungsprozesse \* Ende des  
Versteckspiels

### IV. Welche tieferen Dinge die Beziehung in Ihnen berührt

Grundlegende Beziehungsstrukturen bei Ihnen \*  
Ein gefangener Schmetterling \* Ein unterdrück-  
tes Freiheitsbedürfnis

Grundlegende Beziehungsstrukturen bei Max \*  
Ein trauriger Denker \* Die Einsamkeit des Lang-  
streckenläufers

### V. Schlusswort

### Anhang



## KAPITEL I.

### EINLEITUNG

#### Die Alchemie der Beziehung

*"Das Zusammentreffen von zwei Persönlichkeiten ist wie die Mischung zweier verschiedener chemischer Körper: Tritt eine Verbindung überhaupt ein, sind beide gewandelt."*

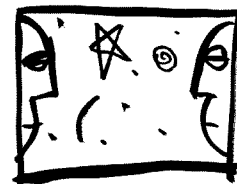
- C. G. Jung

Wenn wir einen Kuchen backen wollen, so beginnen wir damit, die unterschiedlichen, getrennten Zutaten - Mehl, Butter, Eier, Zucker, und Milch - entsprechend zu bemessen. Doch wenn diese auf bestimmte Weise vermischt und bei einer bestimmten Temperatur gebacken werden, so entsteht daraus irgendwie etwas völlig Neues - die chemische Zusammensetzung der Zutaten hat sich unwiderruflich verändert. Der Kuchen riecht anders, schmeckt anders und sieht anders aus als jede einzelne Zutat, die wir ihm anfangs beifügten. Und durch irgendeinen Zauber, den ein Chemiker zwar - vielleicht - erklären kann, den aber, wer immer den Kuchen bäckt, meist selbst nicht versteht, hat sich ein Verwandlungsprozeß vollzogen, der fast einem Wunder gleichkommt. Manche Zutaten ergeben, gekonnt gemischt, eine herrliche Köstlichkeit. Andere führen zu einem recht brauchbaren, aber wenig aufregenden Dessert. Und wieder andere, die im Kochbuch vielleicht sehr vielversprechend klingen, erweisen sich als einer jener mißlungenen Backversuche, die es uns nahelegen, es das nächste Mal vielleicht doch lieber mit einem anderen Rezept zu versuchen. Ein noch größeres Geheimnis ist, daß die Menschen bestimmte Kuchen lieben und andere ziemlich ungenießbar finden - und eigentlich weiß niemand so recht, warum.

Menschliche Beziehungen sind noch um einiges rätselhafter als jegliche Kochkunst. Die Chemie beobachtet die Veränderungen in der Molekularstruktur von Eiweiß und Stärke, doch die Psychologie wird unsere Interaktion mit anderen niemals auf eine rein rationale Beschreibung reduzieren

können. Im Innersten jeder Beziehung liegt ein tiefes Geheimnis, denn wir können auch mit unseren weitreichendsten Erklärungsversuchen letztlich nicht ergründen, warum wir mit diesem Menschen zusammen sind und nicht mit jenem. Doch das Prinzip ist eigentlich das gleiche: Man nehme zwei Menschen, hübsch getrennt und verschieden, und gebe sie zusammen in den Mixer einer engen Beziehung. Man füge noch reichlich intellektuellen Austausch und Herausforderungen durch die Zeit und die äußeren Umstände bei, dazu noch einen kräftigen Schuß Ideale und einen Hauch Inspiration, rühre noch einmal kräftig um und schiebe das Ganze in den Ofen - den Ofen sexuellen Verlangens, emotionaler Bedürfnisse und Konflikte -, und mit Hilfe einer ganz unbegreiflichen Alchemie entsteht ein neues Wesen mit einer eigenen Lebenskraft, Intelligenz und Vision, einer eigenen Identität, die unabhängig und ganz verschieden von den beiden Menschen ist, die sie hervorgebracht haben: Ihre Beziehung.

Geheimnisvoller noch ist die Wirkung, die dieses neue Wesen auf den Charakter und die Entwicklung der Beteiligten ausübt. Bestenfalls wächst und erblüht jeder einzelne unter dem verwandelnden Einfluß der Beziehung. Schlimmstenfalls haben beide darunter zu leiden. Die Beziehung kann auch für den einen recht bekömmlich sein, während der andere sie vielleicht, so köstlich er sie auch findet, überhaupt nicht verträgt. Manche Menschen bringen das Beste in uns zum Vorschein und manche das Schlimmste, doch das hat nicht unbedingt etwas damit zu tun, wie unsere Partner mit uns umgehen. Vielleicht haben wir für bestimmte Schwächen bei dem einen Menschen tiefes Mitgefühl, während sie bei einem anderen nur Zorn und Verachtung in uns hervorrufen. Zu bestimmten Talenten und Fähigkeiten finden wir in der einen Beziehung Zugang und können sie ausdrücken, während sie in einer anderen auf geheimnisvolle Weise scheinbar blockiert und behindert sind, selbst wenn der andere nicht aktiv dazu beiträgt. Manchmal kann auch tiefe Liebe zwischen zwei Menschen die allmähliche Auflösung von Vertrauen und Enthusiasmus bei einem oder beiden nicht verhindern.



Oft bleiben Menschen, die schon immer nicht so recht zusammenpaßten und unglücklich miteinander waren, ein Leben lang in Beziehungen zusammen, während es sie ein andermal auf unerklärliche Weise wieder auseinandertreibt - auch wenn sie wirklich vieles gemeinsam haben und einander sehr zugeneigt sind und trotz ihrer ernsthaften und nachhaltigen Bemühungen, die Verbindung zu bewahren. Viele Beziehungen haben ihr Scheitern den unabsichtlich destruktiven Handlungen beider Partner zuzuschreiben und könnten sich durch Einsicht und gemeinsame Bemühungen verbessern oder sogar von Grund auf verwandeln. Viele andere Beziehungen erweisen sich trotz solcher Einsicht und solcher Bemühungen als nicht tragfähig, ohne daß man es erklären könnte. In jeder Beziehung gibt es viele Zutaten, bewußte und unbewußte. Und ganz gleich, wie tiefgehend wir uns selbst oder unseren Partner analysieren, manchmal müssen wir auch das Vorhandensein einer größeren oder höheren Intelligenz akzeptieren, die in unseren Beziehungsmustern wirksam ist. Doch welches Wesen eine Beziehung auch hat und welchen Verlauf sie auch nehmen mag, wenn überhaupt - wie Jung sagt - eine Verbindung eintritt, werden beide Menschen dabei unwiderruflich verwandelt.

- - -

## KAPITEL II.

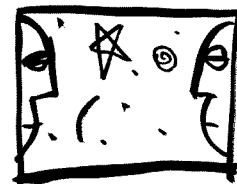
### WAS SIE ZUEINANDERFÜHRT

Unsere Zuneigung zu einem anderen Menschen ist selten etwas so Einfaches, wie wir es zur Zeit jener anfänglichen Faszination vielleicht glauben mögen. Vielleicht bewundern wir das schöne Gesicht eines Menschen, seine ausdrucksvollen Augen oder seine anmutige Art, sich zu bewegen. Vielleicht fühlen wir uns auch von seinem Humor angezogen, von seiner Intelligenz oder von seiner persönlichen Ausstrahlung und Zuversicht. Doch was wir an einem Menschen zunächst erleben, ist nur

"die Spitze des Eisbergs", der in Wirklichkeit sehr groß und vielschichtig ist. Sie und Max sind zwei getrennte Individuen, zwei völlig verschiedene "chemische Körper", und jeder von Ihnen bringt eine abgegrenzte Persönlichkeit in die Alchemie der Beziehung ein mit eigenen, einzigartigen Begabungen, Eigenschaften und Konflikten. Doch was ist das Besondere unserer gegenseitigen Anziehung? Was hat uns zusammengeführt? George Bernard Shaw, der gegen Ende seines Lebens eine sehr zynische Einstellung zu Beziehungen hatte, beschrieb den Zustand des Verliebtseins einmal als den Irrtum zu glauben, irgendein Mensch sei tatsächlich anders als ein anderer. Die meisten von uns würden dem wohl kaum zustimmen, es sei denn, wir wären durch schlechte Erfahrungen zutiefst und vielleicht krankhaft verbittert. Menschen sind letztlich nicht austauschbar, denn sie sind einzigartig - und zwischen Ihnen und Max entsteht eine einzigartige alchemistische Wechselwirkung. Es mag Bereiche geben, in denen Sie beide, im Hinblick auf Ihr eigentliches Wesen, sich instinktiv gut verstehen und miteinander harmonieren. Dies halten wir gewöhnlich für den Grund, weshalb wir uns zu einer anderen Person hingezogen fühlen - sie scheint das zu verkörpern, was wir am meisten bewundern und brauchen. Doch in Ihrer Beziehung wird es, wie in jeder anderen auch, unweigerlich sowohl gegenseitige Anziehung als auch Reibungen und Gegensätzlichkeiten geben, und um zusammen ein Paar sein zu können, werden Sie und Ihr Partner auch gewisse Kompromisse und Anpassungen akzeptieren müssen. Auf einer tiefer gelegenen Ebene wird es auch Bereiche geben, in denen Sie - jeder beim anderen - äußerst empfindliche, unbewußte Dinge berühren und Emotionen und Reaktionen auslösen, die für Sie beide überraschend sind. Vielleicht sagen Sie dann, Sie hätten davon nichts gewußt. Doch vielleicht wußten Sie es eigentlich, aber der berauschende Anfang hatte Ihr instinktives Wissen überdeckt.

#### 1. Ein erster Blick

Wir werden zunächst einen ersten Blick auf das werfen, was Sie zueinandergeführt hat. Vielleicht



*erkennen Sie im ersten Überblick eine bestimmte Anziehung der Temperamente, die Sie möglicherweise schon früher, in anderen Beziehungen erlebt haben. Das liegt daran, daß wir alle instinktiv im anderen suchen, was wir bei uns selbst zu vermischen glauben; wenn die eine Beziehung uns dies nicht geben kann, werden wir in der nächsten weiter danach suchen. Doch letztlich ist Ihre Verbindung mit Ihrem Partner einzigartig, denn Sie, Gisela und Max sind die höchst individuellen Substanzen, deren geheimnisvolle alchemistische Wechselwirkung Sie am Ende beide verändern kann.*

## **Zwei empfindsame Seelen**

Sie sind realistisch und feinfühlig, nehmen sehr viel Rücksicht auf die unmittelbaren Bedürfnisse anderer und stehen mit beiden Beinen fest im Leben. Deshalb verspüren Sie wahrscheinlich starke Sympathie für das von gesundem Menschenverstand und emotionaler Tiefgründigkeit bestimmte Wesen Ihres Partners. Sie beide haben ähnliche Wertvorstellungen, einen ähnlichen Geschmack und neigen dazu, auf ähnliche Weise auf das Leben einzugehen. Keiner von Ihnen macht sich allzu viele Illusionen darüber, daß der Aufbau einer soliden Grundlage für eine dauerhafte Beziehung harte Arbeit und viel Zeit verlangt; deshalb sind Sie auch beide dazu bereit, für die Planung und Verwirklichung einer gesicherten Zukunft beträchtliche Anstrengungen zu unternehmen. Auch im Hinblick auf Ihre Gefühle und emotionalen Bedürfnisse besteht eine instinktive Sympathie zwischen Ihnen, und Sie schätzen beide Intimität, Nähe und Verlässlichkeit in der Beziehung. Doch da Sie so sehr in Ihren emotionalen und materiellen Bedürfnissen verwurzelt sind, sehnen Sie sich vielleicht manchmal nach einem freizügigeren und abenteuerlicheren Leben. Jeder von Ihnen wünscht vielleicht hin und wieder insgeheim, der andere würde etwas mehr Schwung, Aufregung und Unberechenbarkeit zu einem Dasein beitragen, das manchmal allzu sicher und sogar beengend werden kann. Sie brauchen beide Inspiration und intellektuelle Anregung, und es würde der Beziehung guttun, wenn jeder einzelne

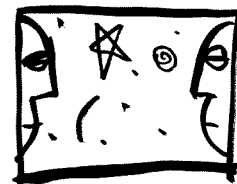
von Ihnen sich darum mehr bemühen würde. Doch das Problem ist, daß Sie beide etwas zu sehr auf Sicherheit bedacht und sich dabei aber Ihrer selbst nicht sicher genug sind, um etwas für kreative Unternehmungen zu riskieren. Sie und Max müssen vielleicht ganz bewußt daran arbeiten, dieses Element in Ihre Beziehung hereinzunehmen - den Mut finden, mit Gewohnheiten und vertrauten Mustern zu brechen, die ihre Nützlichkeit überdauert haben, und es riskieren, daß das Unbekannte in Ihr Leben eindringt. Denn wenn Sie diese tieferen Bedürfnisse ignorieren, werden Sie am Ende vielleicht ärgerlich und machen sich gegenseitig zum Vorwurf, daß die insgeheim ersehnte Dramatik und Aufregung in Ihrem Leben fehlt.

## **2. Gefühle und Leidenschaften**

*Der Einfluß, den Sie und Max aufeinander haben, wird in der Erregung Ihrer Emotionen und Begierden am deutlichsten sichtbar. Solch ein gegenseitiges Ansprechen der Gefühle und Leidenschaften ist vielleicht nicht immer angenehm oder harmonisch. Doch auch wenn es hier zu Konflikten kommt, macht dies Ihre gegenseitige Anziehung lebendig, aufregend und kraftvoll.*

## **Die Erlösung naht**

Sie haben wahrscheinlich sehr stark idealisierte Gefühle in bezug darauf, was Ihr Partner für Sie darstellt - eine starke, ausgeglichene und weise Persönlichkeit, die in der Lage ist, mit der materiellen Welt zurechtzukommen. Er verkörpert für Sie alles, was Sie werden wollen; und durch diesen tiefen Wunsch und diese Sehnsucht verhalten Sie sich in dem Bemühen, so zu werden, wie er es wünscht, vielleicht ein wenig wie ein Chamäleon, um ihn nicht zu verlieren. Max dagegen hat wahrscheinlich ein starkes Gefühl der Loyalität, Großzügigkeit und des Beschützens Ihnen gegenüber, als könnte er spüren, daß Sie aus ihm Kraft und Bedeutung schöpfen. Doch es gibt einen idealisierten und flüchtigen Anteil Ihrer gegenseitigen Zuneigung, der zuweilen große Ernüchterung und Enttäuschung bei Ihnen hinterlassen kann. Vielleicht ist Ihr Part-



ner ein wenig *zu* bezaubert von Ihrer äußerst romantischen Art, ihm den Hof zu machen, und versteht möglicherweise die tiefe Verletzbarkeit und den unbewußten Neid nicht genügend, die sich - neben der Liebe, die Sie für ihn empfinden - hinter einem solchen Verhalten verbergen. Wenn Sie in der Hoffnung, sich seine Zuneigung zu erhalten, zu sehr versuchen, die unwirkliche Phantasierolle des vollkommenen Geliebten zu spielen, werden Sie ihn vielleicht schließlich fallen lassen oder ihn aus einem Gefühl der Wut und des Versagens heraus betrügen; und wenn er zu sehr in das Gefühl der Stärke und Zuversicht verliebt ist, das Sie bei ihm bewirken, findet er sich vielleicht auf Kosten seiner eigenen, sehr wirklichen Bedürfnisse in der Rolle des Erlösers gefangen. Es gibt eine Art emotionaler Vernebelung oder Verwirrung, die Sie manchmal beide überkommt - eine Unmenge übermenschlicher Erwartungen, die ein gutes Rezept für beträchtliche Enttäuschung sein kann. Doch wenn Sie lernen können, realistischer miteinander zu sein, können Sie Max eine sehr eindringliche und selbstlose Liebe geben; er dagegen kann Ihnen die Stärken seiner einzigartigen Persönlichkeit als Unterstützung und Inspiration anbieten.

### **Guter Geschmack**

Sie und Max harmonieren in Ihrem Liebesideal, Ihrem persönlichen Geschmack und Ihren Wertsetzungen ganz ungewöhnlich stark miteinander. Das bedeutet, daß Sie auf glückliche Weise Dinge miteinander teilen können, die Ihnen beiden Vergnügen bereiten - angefangen von Ihrer sexuellen Beziehung bis hin zu Ihrer Übereinstimmung in bezug auf Kleidung, künstlerische und ästhetische Interessen und einer Ähnlichkeit in Ihren romantischen Erwartungen. Weil Ihr Bedürfnis nach Zuneigung und emotionaler Nähe so gut zu dem treuen und gleichbleibenden emotionalen Wesen Ihres Partners paßt, gibt es eine Nähe und eine ganz natürliche Freundlichkeit und Höflichkeit zwischen Ihnen, durch die Sie beide sich begehrenswerter, geachteter und wertvoller fühlen.

### **Unstillbare Begierde**

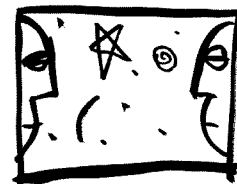
Sehr vereinfacht, gefällt Ihnen das Äußere Ihres Partners, und wahrscheinlich wirken Sie sexuell überaus anziehend aufeinander. Vermutlich haben Sie - direkt oder indirekt - die Beziehung in sexueller Hinsicht begonnen, und Ihre starke Anziehungskraft bedeutet, zusammen mit Ihrem subtilen Magnetismus, Energie und Leben für ihn. Ihre Bewunderung bringt dagegen seine natürliche Sinnlichkeit zum Vorschein. Diese unkomplizierte und direkte Seite Ihrer gegenseitigen Anziehung mit ihren Möglichkeiten sexueller Harmonie bildet ein sehr positives Gegengewicht zu allen möglichen Konflikten, die in der Beziehung vielleicht entstehen können; denn wahrscheinlich wird diese starke körperliche Anziehung von Dauer sein.

### **3. Die mentale Ebene**

*Sie und Max haben eine dynamische Wirkung aufeinander. Das liegt jedoch nicht nur daran, daß Ihre Gefühle und Leidenschaften erregt werden; auch Ihr Verstand und Ihr Geist werden angeregt und erweitert. Diese intellektuelle, spirituelle und kreative gegenseitige Anregung kann zwar bereits bestehende Ansichten und Überzeugungen manchmal ernsthaft in Frage stellen und zu Streit und Meinungsverschiedenheiten zwischen Ihnen führen; doch letzten Endes werden Sie sich gegenseitig dabei helfen, ein größeres Verständnis und Vorstellungsvermögen sowie Talente und Fähigkeiten zu entwickeln, die Sie bisher vielleicht ignoriert oder unterschätzt haben.*

### **Auf der Achterbahn**

Ein Teil der Anziehung zwischen Ihnen beiden hat mit den elektrisierenden Eigenschaften der Instabilität und des geistigen Erwachens zu tun, die Sie in das Leben Ihres Partners bringen. Obwohl dies manchmal sehr störend für Sie beide sein kann, ist es dennoch ein machtvoller Bestandteil dessen, was Sie zueinander zieht. Etwas an Ihrer wesentlichen Eigenart - Ihre starke Energie und Persönlichkeit - ist aufregend und faszinierend für Max, denn



Sie erschließen Aspekte seines Lebens und seiner Persönlichkeit, mit denen er bisher wahrscheinlich kaum Erfahrungen gemacht hat. Sie dagegen fühlen sich zu einem originellen Geist hingezogen, dessen er sich vielleicht nicht ganz bewußt ist, der Sie aber anlockt wie eine Blume die Biene. Doch Ihrem Partner ist die Anregung dieser unkonventionellen Seite seines Wesens vielleicht nicht immer recht, und das Gefühl, sich in eine unbekannte Ideen- und Erfahrungswelt zu begeben, kann sehr starke Angstgefühle bei ihm auslösen. Diese Angst ist die natürliche menschliche Reaktion auf Veränderungen, denn sehr wahrscheinlich werden Sie - absichtlich oder unabsichtlich - schließlich zum Auslöser für größere Veränderungen in seinem allgemeinen Verständnis und im Ausdruck seiner emotionalen Bedürfnisse. Max muß sich vielleicht seines Hanges zu abrupten und zwanghaften Rückzügen aus Angst bewußt werden. Das Unberechenbare, das Sie beide erleben, ähnelt sehr einem wechselhaften, elektrisierenden Strom und kann zu Krisen und Trennungen führen; denn Sie sind wie zwei Magneten, die sich manchmal anziehen und manchmal abstoßen. Doch wenn Sie und Ihr Partner erkennen, daß dieses Element in Ihrer beider Leben vielleicht notwendig ist und daß Sie sich dabei helfen können, sich von vielen alten Einstellungen und abgetragenen Gewohnheiten zu befreien, werden Sie beide mit mehr Zuversicht und Selbstvertrauen mit der Herausforderung umgehen können, die Sie füreinander darstellen.

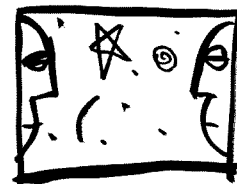
### **Im Heißluftballon**

Der Energieaustausch zwischen Ihnen und Max ist von großer Lebhaftigkeit und Inspiration geprägt, denn Sie sind nicht nur in sexueller Hinsicht "zündend" füreinander, sondern regen auch Ihre Mitteilbarkeit an und zeigen sich künftige Möglichkeiten auf. Wenn Sie zusammen sind, fallen Ihnen plötzlich alle möglichen Dinge ein, die Sie gemeinsam tun könnten; Sie denken darüber nach, wohin Sie gehen könnten, und das Leben wird weiter, größer und aufregender. Die Intensität und Tiefe der Gefühle Ihres Partners weckt bei Ihnen den Wunsch, zu wachsen und Ihre Horizonte zu erwei-

tern; und wahrscheinlich werden Sie sich loyal hinter seine Bemühungen und Ziele stellen, weil Sie intuitiv verstehen, was er vom Leben erwartet. Er bringt auch Ihre Großzügigkeit und Warmherzigkeit zum Vorschein; und ganz gleich, was für Ziele er verfolgt, er hat in Ihnen jemand, der ihn treu und wohlwollend unterstützt und an ihn glaubt. Ihr Partner dagegen fühlt sich durch Ihre Liebe zum Schönen und Guten angeregt, und etwas an Ihnen weckt den Wunsch bei ihm, sowohl für die Beziehung als auch für seine eigenen Ziele hart zu arbeiten. Sie beide können sehr schnell großartige Pläne für Ihre gemeinsame Zukunft aus dem Handgelenk schüttern, doch vielleicht überschätzen Sie sich manchmal in bezug auf Ihre Ziele und wie schnell Sie sie erreichen können - denn Sie beide wecken auch die Überspanntheit und den Eigensinn beim anderen. Doch der Optimismus und die Zuversicht, die Sie sich gegenseitig geben, verhelfen Ihnen zu der nötigen Spannkraft, um sich von Enttäuschungen zu erholen und es energisch und hoffnungsvoll noch einmal zu versuchen.

### **4. Konflikte und Herausforderungen**

*Wie diese Analyse zeigt, haben Sie und Max eine in vieler Hinsicht positive und belebende Wirkung aufeinander; und auch wenn es zu Reibungen kommt, ist dies wahrscheinlich eher anregend als bedrückend für Sie. Doch in jeder Partnerschaft sind auch tiefere Ebenen wirksam, und der unbewußte Austausch zwischen zwei Menschen kann sich sehr von dem unterscheiden, was bewußt wahrgenommen wird. Es ist, als würden Sie beide im Wohnzimmer ein offenes Gespräch führen, während im Keller etwas völlig anderes, sehr viel Beunruhigenderes geschieht - und immer wieder einmal dringen störende Schwefeldämpfe nach oben. Die unbewußten Ängste und Abwehrreaktionen, die Sie beide beim anderen auslösen, können von Zeit zu Zeit an die Oberfläche Ihres gemeinsamen Lebens kommen und schmerzhaft Probleme verursachen, die Sie vielleicht anfangs nicht verstehen. Doch wenn Sie dazu bereit sind, die Motive und Gefühle unterhalb der Schwelle Ihres gewöhnlichen Bewußtseins zu untersuchen, können diese Konflik-*



*te bei Ihnen beiden zu sehr viel Einsicht, Mitgefühl und Wachstum beitragen.*

### **Schachmatt**

In der Zuneigung zwischen Ihnen und Ihrem Partner gibt es einen komplizierten Anteil, der sowohl zu Problemen als auch zu einer Vertiefung von Einsicht und Verständnis bei Ihnen beiden führen kann. Sie und Max können die Abwehr des anderen durchdringen und an alte Verletzungen und Gefühle der Unzulänglichkeit rühren, die bis in die Kindheit zurückreichen und die Sie beide zweifellos sehr erfolgreich unter anderen, besser integrierten Seiten Ihrer Persönlichkeit versteckt haben. Dadurch werden Sie vielleicht im Umgang miteinander recht widerborstig und empfindlich. Wahrscheinlich werden Ihre emotionalen Hemmungen Ihren Partner früher oder später verletzen und ihm seine eigenen Schwierigkeiten mit dem "Loslassen" und dem Vertrauen zum Leben deutlicher bewußt machen. Wenn Sie beide nicht darüber sprechen können, wie unsicher Sie sich oft in Gesellschaft des anderen fühlen, enden Sie vielleicht schließlich bei einer Art Patt-Stellung, wobei sich jede hinter seiner Abwehr versteckt, um nicht vom anderen verletzt zu werden. Das wäre natürlich die sichere Gewähr dafür, daß Sie *beide* verletzt werden; denn wie aufmerksam Sie auch sonst beim Auffangen der unausgesprochenen Signale anderer Menschen sein mögen, Sie und Ihr Partner neigen trotzdem dazu, die wunden Stellen des anderen zu berühren. Doch vielleicht können Sie mit Hilfe dieser komplizierten und potentiell verwandelnden Vorgänge zwischen Ihnen beiden mehr über sich und den anderen lernen; dann könnten Sie auch viele alte Hemmungen und Blockaden durchbrechen, die Sie vielleicht schon seit langen Jahren behindern.

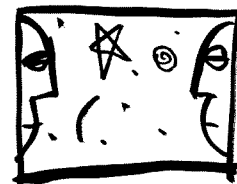
### **Zwiespältige Gefühle**

Ihr Partner bewirkt recht zwiespältige Gefühle bei Ihnen. Sicher verspüren Sie Zuneigung und Bewunderung und auch ein stark beschützendes Gefühl für ihn, und deshalb wollen Sie ihm Unterstützung, Hilfe und Anleitung geben. Doch wahr-

scheinlich fühlen Sie sich - bewußt oder unbewußt - manchmal auch scheu oder unbeholfen gegenüber dem, was Sie als seine überlegenen oder spontaneren Fähigkeiten erleben. Ihre Wechselwirkung mit Max hat etwas von der Beziehung liebevoller Eltern zu einem begabten, angebeteten Kind - eine vielschichtige Mischung aus Liebe und Neid, Schutz und Kritik. Vielleicht projizieren Sie das ungelebte Kind in sich auf Ihren Partner, denn in mancher Hinsicht erinnert er Sie daran, wie Sie selbst gerne gewesen wären; und er erinnert Sie auch an die alten Verletzungen und Enttäuschungen Ihrer frühesten Lebensabschnitte, die Sie davon abhielten. Indem Sie Ihrem Partner also Unterstützung und Geborgenheit bieten, versuchen Sie auch, Ihre eigenen Wunden zu heilen. Doch Ihre Hemmungen im Zusammenhang mit spontanem Selbstausdruck können Sie auch entweder in die Defensive oder zu einem fordernden oder ungewollt kritischen Verhalten drängen. So können Sie Ihrem Partner zwar ein tiefes Gefühl der Stabilität und Stärke geben und ihm damit helfen, seinem Bedürfnis nach weltlichen Errungenschaften Form und Gehalt zu geben. Doch auch Sie haben oft das Bedürfnis, Kind zu sein und nicht die weisen Eltern, die auf alles eine Antwort haben.

### **Leidenschaftliche Verhältnisse**

In der Anziehung zwischen Ihnen und Max gibt es einen Bestandteil, der von Ihnen sehr viel Aufmerksamkeit gegenüber Ihrem eigenen Verhalten verlangt, damit Sie kreativ damit umgehen können; doch wenn Sie wirklich mit diesem Anteil arbeiten und ihn achten, kann er bei Ihnen beiden auf sehr tief liegenden Ebenen Verwandlungen bewirken. Das eigentliche Wesen Ihres Partners - besonders seine Stärke, Ausdauer und Zuverlässigkeit - ist sehr faszinierend für Sie und übt einen fast hypnotischen Zauber auf Sie aus. Sie werden wahrscheinlich einige sehr intensive und vielleicht ungewohnte Empfindungen verspüren - einschließlich starker Leidenschaft, Eifersucht und des Verlangens, ihn ganz und gar zu besitzen. Dies sind primitive Gefühle, die in ihrer Tiefe vielleicht überraschend für Sie beide sind. Wenn Sie eine solche Intensität der



Gefühle nicht gewohnt sind, werden Sie vielleicht darauf reagieren, indem Sie sich von diesen Empfindungen distanzieren, um dadurch mehr Kontrolle über sich selbst und die Beziehung zu erlangen. Leidenschaft macht alle Menschen verletzlich, und Verletzbarkeit kann einige sehr unangenehme Abwehrhaltungen hervorrufen. Die typischste dieser Abwehrhaltungen ist eine höchst manipulative (wenn auch recht unbewußte) Verhaltensweise, die durch einen subtilen Entzug der Zuneigung Kontrolle über Ihren Partner ausübt und so dazu führt, daß er sich manipuliert, ängstlich und unsicher fühlt. Doch solche Dinge werden nicht absichtlich oder aus Böswilligkeit in Szene gesetzt, und Sie können darin auch die Tiefe Ihrer eigenen Zuneigung erkennen. Wenn Sie diese Tiefe offen zugeben könnten, würde Ihr Partner durch Ihre Liebe größeres Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl erfahren, ohne daß ein solches Spiel nötig wäre, und wahrscheinlich empfindet er auch sehr viel Loyalität und Großzügigkeit Ihnen gegenüber. Wenn Sie diese Untergrundtaktik (die hauptsächlich aus Angst entsteht) erkennen und vermeiden können, werden Sie beide feststellen, daß die Stärke Ihrer gegenseitigen Anziehung eine Verwandlung in Ihren Persönlichkeiten bewirkt und Ihnen eine reichere und tiefgründigere Seite des Lebens und der Liebe erschließt.

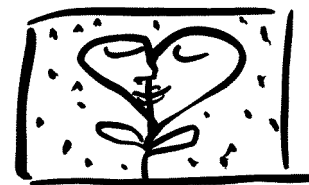
### **Folgen einer Überdosis**

Sie und Max sind wahrscheinlich - zumindest anfangs - sexuell sehr stark voneinander fasziniert. Doch es gibt tiefer gehende und kompliziertere Seiten dieser Anziehung, die zu Problemen führen können, wenn sich die Beziehung weiterentwickelt. Ihr Partner fühlt sich sehr stark angezogen von Ihrer subtilen und einfühlenden Sexualität, doch wahrscheinlich erlebt er gleichzeitig auch peinliche Gefühle der Scheu oder Unbeholfenheit, in denen sich Verletzungen und Enttäuschungen aus frühester Kindheit widerspiegeln. Er hat zwar möglicherweise starke Abwehrstellungen um diese verletzlichen Bereiche herum aufgebaut; doch wegen der Tiefe Ihrer gegenseitigen Zuneigung können Sie diese Bereiche trotzdem berühren, indem Sie ein-

fach nur Sie selbst sind. Wenn sich Ihr Partner der Dynamik nicht bewußt ist, die sich dabei abspielt, kann er Ihnen gegenüber kritisch und abwehrend werden. Er könnte unabsichtlich ein Verhalten annehmen, das Sie direkt oder indirekt genauso untergräbt und frustriert, wie er es vor langer Zeit selbst erfahren mußte. So könnte sich bei Ihnen allmählich so viel Wut aufstauen, daß Sie auf eine Weise verletzend werden, die das alte Bild aus der Kindheit wieder lebendig werden läßt. Das wäre ein trauriges Ergebnis der tiefgehenden und potentiell verwandelnden Prozesse zwischen Ihnen, denn keiner käme ungeschoren oder mit reinem Gewissen davon. Doch wenn Sie diese Verletzlichkeiten gemeinsam und aufrichtig erforschen, können Sie sich gegenseitig sehr viel Unterstützung und Geborgenheit bieten. Sie fühlen sich zu der Unbeholfenheit und Empfindlichkeit Ihres Partners beim Ausdruck seiner Ideen und Gefühle ebenso hingezogen wie zu seinen Stärken. Die Alchemie zwischen Ihnen kann entweder sehr gut sein oder schrecklich; doch ganz gleich, wie sie verläuft - was wiederum hauptsächlich davon abhängt, wie Sie beide mit der Sache umgehen -, Ihre Wirkung aufeinander ist überaus stark und möglicherweise heilend.

### **Unangenehme Enthüllungen**

Sie rufen eine höchst zwiespältige Reaktion bei Ihrem Partner hervor. Einerseits ist er auf Ihre Liebe und Zuneigung sehr stark angewiesen, denn er findet darin eine gewisse Art von Heilung; doch andererseits machen ihn die alten Verletzungen und Wunden aus der Kindheit, die durch eben diese Liebe wieder wachgerufen werden, äußerst verletzlich und abwehrend. Sie können Ihre Liebe auf eine sanfte und äußerst feinfühlig Weise ausdrücken, die bei Ihrem Partner einen gewissen Neid erregt und unbewußt dafür sorgt, daß er sich irgendwie unzulänglich fühlt. So wird er wohl einige Eifersucht und Unsicherheit empfinden, ob er es zugibt oder nicht. Sie reagieren mit tiefer Sympathie auf seine Hemmung, anderen seine Gedanken und Gefühle mitzuteilen, und wollen ihn beschützen; und da Sie ihm die Zuneigung geben können, die er so dringend braucht, fühlen Sie sich wahrscheinlich



liebvoller und nützlicher. Doch die gegenseitige Anziehung zwischen Ihnen rührt an viel tiefere Ebenen als bloßes körperliches Verlangen, und wenn Sie beide verletzende Szenen vermeiden wollen, müssen Sie wahrscheinlich diesen tieferen Schichten mit großer Aufrichtigkeit begegnen. Wenn Ihr Partner zu sehr in die Defensive geht, kann er kalt und schneidend werden und Ihre Liebe kritisieren und schlecht machen. Möglicherweise tut er Ihnen unabsichtlich das an, was ihm einst in der Kindheit zugefügt wurde. Vielleicht wird es Ihnen auch selbst zu viel, so verständnisvoll sein zu müssen, und Sie verletzen ihn so, daß alte Wunden wieder aufbrechen. Es kann bei Ihnen beiden wirklich Heilung geben. Doch der Schlüssel zur Umwandlung dieser Herausforderung in eine kreative Dynamik liegt einerseits darin, daß Sie die verborgenen Ebenen menschlicher Interaktion verstehen; zum anderen geht es auch um die Fähigkeit Ihres Partners zuzulassen, daß er für seine Schwächen ebenso geliebt wird wie für seine Stärken.

---

### KAPITEL III.

#### DER CHARAKTER IHRER BEZIEHUNG

##### 1. Die Beziehung als unabhängiges Wesen

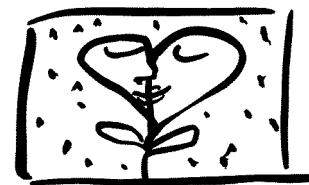
*In der alchemistischen Symbolik verbinden sich zwei Substanzen und bringen so eine dritte, neue Wesenheit hervor. Die Beziehung, die Sie und Ihr Partner sich gemeinsam erschaffen, ist etwas Lebendiges - ein unabhängiges, voll berechtigtes Wesen. Genau wie jedes andere Lebewesen hat es einen eigenen Charakter, eine eigene Natur. Deshalb entspricht auch sein Entwicklungsprozeß der Vollständigkeit seines eigenen, inneren Gesetzes - geradeso wie eine Tomatenpflanze aus dem Samen sich selbst entwickelt und nicht zu einem Apfelbaum wird. Dieser eigene Charakter kann dem, was Sie oder Ihr Partner sich individuell vorstellen, ent-*

*sprechen oder nicht - wahrscheinlich hat er ein wenig von beidem. Außerdem hat dieses geheimnisvolle Wesen auch eine äußere Persönlichkeit, die sich auf eine ausgeprägte, von Ihren eigenen Persönlichkeiten sehr verschiedene Weise äußert. Wenn Freunde, Verwandte oder Kollegen Sie beide als ein Paar beschreiben, sind Sie vielleicht überrascht, weil Sie sich der äußeren Gestalt dieser Lebensform, die Sie und Ihr Partner gemeinsam erschaffen haben, nicht bewußt sind.*

*Ihre Beziehung ist das Ergebnis der geheimnisvollen alchemistischen Wechselwirkung zwischen Ihnen beiden, und doch hat keiner von Ihnen sie ganz unter Kontrolle. Sie können sich zwar ihre wesentlichen Inhalte stärker bewußt machen, doch letztlich können Sie die Beziehung durch keine Willensanstrengung genau nach Ihren Wünschen gestalten. Wenn die Zutaten zu einem Kuchen erst einmal ausgesucht, vermischt und gebacken sind, müssen wir die Eigenart dessen, was wir da gemacht haben, annehmen. Zwar können wir gewisse Veränderungen daran vornehmen, z. B. das Ganze mit einem köstlichen Zuckerguß überziehen; wir können auch darauf achten, unseren Kuchen erst dann zu essen, wenn wir hungrig sind und seinen Geschmack auch zu schätzen wissen; doch können wir die Zutaten nicht ungebacken machen und verlangen, daß sie sich nun anders vermengen und einen anderen Kuchen ergeben mögen. Wenn wir eine Beziehung einmal eingegangen sind, müssen wir sie auch annehmen und mit dem arbeiten, was wir geschaffen haben; es ist das Ergebnis einer Verbindung von Individuen, alchemistisch vermischt, erhitzt und zum Leben erweckt.*

##### **Eine originelle und unberechenbare Beziehung**

Das Wesentliche an Ihrer Beziehung zu Max ist die Unberechenbarkeit. Diese Partnerschaft besteht in vieler Hinsicht mehr auf der Grundlage einer wahren Freundschaft als auf einem Zustand der Verliebtheit, obwohl das letztere zu Anfang durchaus tonangebend gewesen sein mag. Wahrscheinlich haben gemeinsame Interessen und Ideale Sie



anfänglich zusammengebracht. Es ist die kreative Begegnung zweier Geister, aus der die Inspiration, die Energie, die Aufregung und das transformative Potential der Beziehung entstehen. Doch diese überschäumende geistige Energie im Herzen der Verbindung hat auch etwas sehr Veränderliches, das manchmal ganz plötzlich unerklärbaren Streit oder beunruhigende Gefühle der Kälte und Distanz zwischen Ihnen auslösen kann.

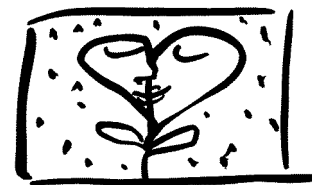
Sie sind verletzbar und kaum aggressiv, und Sie neigen dazu, sich den härteren Seiten des Lebens ausgeliefert zu fühlen; deshalb empfinden Sie die dynamische und manchmal unberechenbare explosive Energie Ihrer Beziehung zu Max vielleicht als sehr beunruhigend. Die Beziehung erfordert Getrenntheit und unabhängige schöpferische Anstrengungen, und dadurch fühlen Sie sich manchmal müde, ausgelaugt und einsam; vielleicht ist Ihnen auch das unkonventionelle oder unbeständige Bild peinlich, das Sie als Paar in der Öffentlichkeit abgeben. Die Beziehung wird Sie unweigerlich dazu herausfordern, Ihre Vorstellung von der Liebe so zu erweitern, daß sie auch etwas völlig Unübliches umfassen kann. Vielleicht sind Sie sehr irritiert, wenn Sie bei anderen weder Zustimmung noch Verständnis für die Eigenart dieser Verbindung finden, doch wenn Sie den alchemistischen Prozeß der Beziehung an sich arbeiten lassen, stellen Sie vielleicht fest, daß Ihr Selbstvertrauen und Ihre Eigenständigkeit sehr stark zunehmen. Dann können Sie auch viel besser auf Ihre eigene innere Stimme hören, anstatt den allgemeinen Vorstellungen davon, was "normal" und "richtig" ist, zu folgen.

Wenn die Gründe für diese rauheren emotionalen Wegstrecken nicht verstanden werden, könnte die Partnerschaft an einer periodischen oder sogar andauernden Trennung zerbrechen. Auch wenn aus Ihrer Verbindung mit Max letztendlich mehr eine Freundschaft als eine Liebesgeschichte oder Ehe erwächst, wird sie doch positive Veränderungen bei Ihnen beiden bewirken, besonders in bezug auf Ihre Denkweise und Ihre Ansichten über das Leben.

Andere erkennen die Tiefe und Vielschichtigkeit Ihrer Verbindung zu Max vielleicht nicht gleich, weil Sie beide nach außen hin - bewußt oder unbewußt - dazu neigen, das Bild eines netten und harmonischen Paares abzugeben. Etwas am Erscheinungsbild und Stil dieser Beziehung vermittelt Anmut, ästhetischen Geschmack und ein Zusammengehörigkeitsgefühl, das Sie und Max vielleicht gerade überhaupt nicht empfinden, das aber das Wesentliche an dem Eindruck ist, den Sie als Paar nach außen hin erwecken. Das Bild Ihrer Partnerschaft führt vielleicht dazu, daß Sie beide mehr auf Ihre Kleidung und Ihr persönliches Auftreten achten, und Sie umgeben sich, ob Sie sich dessen bewußt sind oder nicht, mit einer Stimmung der Höflichkeit und einem gewissen altmodischen Charme. Der etwas förmliche Eindruck, den Ihre Beziehung bei anderen hinterläßt, ist so stark ausgeprägt, daß Sie und Ihr Partner Ihre Gefühle - außer bei Ihnen wirklich nahestehenden Menschen - wohl kaum vor anderen zeigen werden. Daher darf es Sie nicht überraschen, wenn anderen die wirkliche Tiefe Ihrer Verbindung entgeht und sie ein flacheres Bild von Ihrer Beziehung haben als Sie selbst.

Etwas an der Energie dieser Partnerschaft erlaubt es keinem von Ihnen, auf einer starren oder dogmatischen Denkweise zu beharren. Doch etwas Verständnis für die Erfordernisse der Beziehung könnte Ihnen helfen, die plötzlichen und abrupten emotionalen Kehrtwendungen zwischen Ihnen auszugleichen; dadurch bliebe es Ihnen beiden auch erspart, sich unnötig abgelehnt und unglücklich zu fühlen.

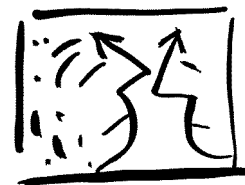
Da die dynamische Energie der Beziehung hauptsächlich auf der geistigen Ebene wirksam ist, finden Sie und Max die körperliche und emotionale Seite Ihres Austauschs vielleicht nicht völlig zufriedenstellend - auch wenn diese Bereiche der Liebe in Ihren früheren Beziehungen sehr erfüllt waren. Das liegt nicht daran, daß Sie beide sexuell und emotional "unvereinbar" wären; vielmehr liegt es daran, daß die Energie der Beziehung sich gegen jegliche Art der Hörigkeit wehrt, auch gegen Gefühle der Abhängigkeit und gegen starke emotiona-



le Bande. Vielleicht haben Sie und Ihr Partner Schwierigkeiten damit, die Stimmungen und Bedürfnisse des anderen zu verstehen und nachzuempfinden. Vielleicht erleben Sie auch den sexuellen Austausch in Ihrer Phantasie als sehr vielversprechend, aber in Wirklichkeit manchmal schwierig oder enttäuschend. Es gibt eine untergründige Spannung in dieser Beziehung, die es Ihnen beiden schwer machen kann, sich in Gegenwart des anderen zu entspannen. Fast scheint es, als ob zu große gegenseitige emotionale Abhängigkeit oder ein zu starkes Bedürfnis nach körperlichem Kontakt etwas Störendes innerhalb der Beziehung auslösen würde, das Sie beide auseinandertreibt. Sie und Ihr Partner könnten leicht einem Muster verfallen, in dem Sie diese störende und regellose Energie abwechselnd darstellen: Eine gewisse Zeit lang braucht einer von Ihnen vielleicht mehr körperliches und emotionales Engagement als der andere, und dann kann es sein, daß Sie die Rollen tauschen. Doch scheint es vielleicht, als wollten Sie nie gleichzeitig das gleiche. Selbst wenn keiner von Ihnen einen bewußten Wunsch nach größerer Unabhängigkeit bei sich entdecken kann, werden Sie, einer oder beide, wahrscheinlich unbewußt Situationen herbeiführen, in denen Sie tatsächlich unabhängiger sind - selbst wenn das bedeutet, eine Krise zu provozieren, durch die Sie beide seelisch oder körperlich für eine Weile getrennt werden. Diese willkürlichen und unberechenbaren Schwankungen in der Energie der Beziehung können zu einem ernstem Problem werden, wenn Sie und Ihr Partner versuchen, sich gegenseitig auf einen zu engen psychologischen Raum einzuschränken. Besitzdenken und Verschmelzungsphantasien sind reines Gift für diese Beziehung, denn nichts anderes bringt die destruktive Seite ihrer Energie so wirksam ins Spiel. Vielleicht müssen Sie beide die Struktur der Beziehung in weniger herkömmlichen Begriffen betrachten. Besser wäre es zum Beispiel, sich eher auf eine bestimmte Art des Zusammenlebens zu einigen als auf eine formelle Heirat; oder auf eine Partnerschaft, in der Sie beide unabhängig reisen oder jeder von Ihnen seinen eigenen, privaten Raum in einem gemeinsamen Zuhause haben könnte. Sie und Ihr Partner brauchen auch mehr Zeit für sich

selbst, als Ihnen die meisten konventionelleren Beziehungen - und vielleicht auch Ihre eigenen emotionalen Bedürfnisse - zugestehen würden. Das könnte auf der emotionalen Ebene eine beträchtliche Herausforderung für Sie beide darstellen. Die Beziehung wird wahrscheinlich nicht nur neue Denkweisen und Einstellungen zum Leben bei Ihnen beiden bewirken, sondern auch ein machtvolles Bedürfnis nach Freiheit und Selbstbestimmung. Wenn Sie das schätzen und in Ehren halten, und wenn Sie lernen können, den anderen zuzeiten allein zu lassen, werden Sie das Beste aus der Verbindung machen. Doch wenn Sie versuchen, diese Beziehung zu einer Gemeinschaft zu machen, in der Sie die absolute Sicherheit und Nähe aus der Kindheit wiedererschaffen, stehen Ihnen Schwierigkeiten ins Haus. Was immer Sie beim anderen suchen, eine solche Sicherheit rund um die Uhr gibt es einfach nicht. Wenn Sie beide aber größere Sicherheit in sich selbst finden können, wird sich die Beziehung ganz von selbst auf ihre anregendste und kreativste Weise entfalten.

Um die regellose Energie Ihrer Beziehung umzusetzen, müssen Sie und Ihr Partner vielleicht eine Lebensweise entwickeln, in der auch Platz für getrennte Aktivitäten und Interessen ist, besonders im Bereich Ihrer finanziellen Angelegenheiten und Ihres Berufslebens. Das klingt vielleicht nicht besonders romantisch, denn schließlich stellen sich viele Menschen die Liebe so vor, daß man alles gemeinsam macht. Wenn Sie diese Art von Verbindung suchen, werden Sie und Max vielleicht Probleme damit haben, die kühleren Perioden in Ihrer Beziehung zu verkraften. Doch Sie beide sind gerade wegen Ihrer Unterschiede interessant füreinander, und die frische Brise in Ihrer Partnerschaft ist es, durch die sie potentiell so aufregend und dynamisch ist. Sie beide müssen vielleicht auch sehr darauf achten, in welchem Ausmaß Ihre Familie, Ihre Freunde und kollektive Wertvorstellungen Einfluß auf Ihre gemeinsame Lebensweise nehmen. Es ist sehr wichtig, daß Sie und Max hier Ihren eigenen, individuellen Weg gehen. Was für Sie beide am besten ist, kann sehr leicht die Mißbilligung oder Kritik anderer auf sich ziehen - z.B. wollen



Sie vielleicht keine Kinder haben oder in eine Richtung gehen, die irgendwie äußerst unkonventionell ist. Doch diese Beziehung hat ihre eigene Wahrheit, und Ihre Einzigartigkeit erfordert eine besondere Art von Loyalität.

### **Ein geistiges Erwachen**

Das unberechenbare Wesen Ihrer Beziehung zu Max ist manchmal vielleicht bedrohlich für Ihr Bedürfnis nach Stabilität und Kontinuität in der Liebe. Es ist im innersten eine Ehe des Geistes, und obwohl dies nicht bedeutet, daß Sie nicht Augenblicke großer Nähe miteinander teilen können, ist es doch wahrscheinlich, daß solche Augenblicke nicht über längere Zeit hinweg ineinandergreifen. Doch es gibt in dieser Beziehung einen starken Drang zur Kommunikation, der Ihnen und Ihrem Partner helfen kann, die kühleren Phasen durch gemeinsame Ideen und Interessen zu überbrücken. Das kann zu einem starken Gefühl der Kameradschaft und des Verständnisses für die innere Welt des anderen beitragen. Wahrscheinlich gibt es bestimmte Bereiche, in denen sich Ihre Interessen überschneiden und die sich als besonders fruchtbar für Dialog und gegenseitige Inspiration erweisen. Dazu gehören die Welt der Kunst und der Ausdruck Ihrer kreativen Talente sowie das Reich der Philosophie, Religion, spirituellen Wege und Reisen. Je mehr Sie und Max sich gegenseitig in Ihrer Vorstellungskraft und bei der Erkundung der Welt bestärken und ermutigen, desto enger wird die Verbindung zwischen Ihnen werden - eine kreative und phantasievolle Brücke, die die Beziehung unterstützt, ohne das Bedürfnis nach Bewegungsfreiheit in ihr zu verneinen. Sie und Ihr Partner können das Beste aus der regellosen, aber inspirierenden Energie Ihrer Beziehung machen, indem Sie Ihren hervorragenden geistigen Austausch weiterentwickeln. So können Sie eine echte Freundschaft und ein Gefühl der Kameradschaft aufbauen, das in vieler Hinsicht befriedigender ist als die eher instinktiven Bande zwischen so vielen anderen Menschen. Doch Sie und Ihr Partner haben - genau wie andere Menschen - emotionale Bedürfnisse, und diese müssen in der Beziehung befriedigt werden, wenn sie für Sie beide erfüllend

sein soll; und auch wenn diese Beziehung unberechenbar und manchmal recht abgehoben sein mag, sind Liebe und Intimität bei Ihnen ja nicht verboten. Doch die größten Gaben Ihrer Beziehung liegen im geistigen Bereich - in der Herausforderung Ihrer Ideen und in der Erschließung Ihres Bewußtseins.

Sie und Max könnten sich einer überaus anregenden, herausfordernden und Ihren Geist erweiternden Beziehung erfreuen. Vielleicht kämpfen Sie aber auch gegen ihr eigentliches Wesen an und enden dann bei der fruchtlosen Anstrengung, etwas in einen Käfig sperren zu wollen, das Bewegungsfreiheit braucht, um zu wachsen und zu gedeihen. Wenn Sie das Gefühl haben, dies sei nicht die Art von Partnerschaft, die Sie wollen, so ist das Ihr gutes Recht und bedeutet nicht, daß es bei einem von Ihnen irgendwie an Liebe mangelt. Doch werden Sie und Ihr Partner wahrscheinlich nicht dazu in der Lage sein, diese Beziehung für längere Zeit in eine berechenbarere Form zu bringen. Wenn Sie bereit sind, diese Herausforderung anzunehmen, werden Sie beide immer neue und aufregende Dimensionen im Verlauf Ihres gemeinsamen Lebens entdecken.

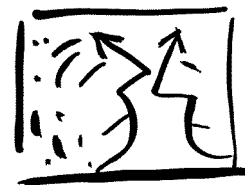
- - -

## **2. Die Beziehung und Sie selbst**

*Die folgenden Abschnitte beschreiben, welche Wirkungen diese Beziehung bei Ihnen selbst hervorruft. Während sich der vorhergehende Text immer an Sie beide, Sie und Ihren Partner gerichtet hat, liegt in diesem Abschnitt der Schwerpunkt der Betrachtung bei Ihnen, Gisela.*

### **Ihre emotionale Reaktion**

*Ihre Beziehung hat wahrscheinlich eine sehr starke Wirkung auf bestimmte Seiten Ihrer Persön-*



lichkeit, und das bedeutet vor allem eine Erregung Ihres emotionalen und instinktiven Wesens. Ihre Leidenschaften, Bedürfnisse und Gefühle, Ihre sexuellen Reaktionen und das innere Gefühl Ihres eigenen Wertes und Ihrer Liebenswürdigkeit werden einmal auf sehr glückliche Weise, ein anderes Mal durch Konflikte berührt; doch alles das trägt sehr nachhaltig zu der verwandelnden Wirkung der Beziehung auf Sie bei.

### **Sich selbst lieber mögen**

Die Besonderheit und die kreative Vitalität Ihrer Beziehung zu Max kann eine tiefe Fähigkeit zu romantischer Liebe bei Ihnen zum Vorschein bringen, die Sie in dieser Intensität vielleicht noch nicht erlebt haben. Die körperliche Anziehung und das erotische Gefühl, das in Ihnen geweckt wird, ist wahrscheinlich überaus stark; und vielleicht sind Sie ebensowohl in die Liebe wie in Ihren Partner verliebt, denn die Beziehung bewirkt auch, daß Sie sich selbst lieber mögen und sich wertvoller und liebenswerter fühlen. So fühlen Sie sich wahrscheinlich attraktiver, mehr im Einklang mit sich selbst und anderen und eher dazu bereit, sich anzupassen und Kompromisse zu schließen, als es vielleicht in der Vergangenheit der Fall war; und wahrscheinlich sind Sie in Ihr "neues" Ich genauso verliebt wie in Ihren Partner. Außerdem spricht die Wirkung dieser Beziehung Ihren Sinn für Ästhetik und Ihre Liebe zum Schönen an, und vielleicht fällt es Ihnen sehr viel leichter, Ihren persönlichen Stil und Geschmack zu beschreiben. Wie auch immer die Zukunft dieser Partnerschaft aussehen mag, sie hat einen machtvollen und kreativen Einfluß auf Ihr Herz und Ihre Beziehungsfähigkeit, und sie hilft Ihnen, sowohl in Ihren eigenen Augen als auch für andere großzügiger, freundlicher und liebevoller zu werden.

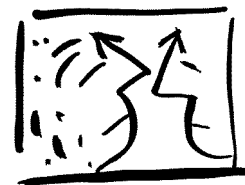
### **Kreative Anregungen**

*Ihre Beziehung dient auch als Auslöser für die Entwicklung Ihrer Talente, kreativen Fähigkeiten, weltlichen Ziele und Ihres Gefühls Ihrer eigenen Individualität, wenngleich dieses persönliche*

*Wachstum manchmal eher aus Reibungen und Herausforderungen als durch Harmonie entsteht. Doch selbst mit einem gewissen Maß an Konflikten kann Ihnen Ihre Beziehung zu Max einiges bieten: Wachstum, Entwicklung, eine größere Fähigkeit zu weltlichen Errungenschaften und ein deutlicheres Gefühl davon, wer Sie wirklich sind.*

### **Sich selbst finden**

Diese Beziehung gibt Ihnen irgendwie das tiefe Gefühl der Verantwortung für ihr Leben und ihr Fortbestehen. Vielleicht glauben Sie manchmal, das ganze Gewicht der Partnerschaft läge auf Ihren Schultern, denn die inneren Grenzen und Schwierigkeiten der Verbindung definieren *und* frustrieren Sie in Ihrem Selbstgefühl. Einerseits werden Ihre Stärke, Ihr Potential und Ihr individueller Wert durch die Beziehung betont, und die Herausforderungen beleben Sie, weil sie ein tiefes Gefühl der Bindung bei Ihnen wecken. Dadurch fühlen Sie sich sicher und geborgen und werden sich auch Ihrer Fähigkeit zu Loyalität und Großzügigkeit bewußt. Andererseits hat es die Beziehung zugleich an sich, Ihre persönlichen Ziele zu durchkreuzen und zu ihrer Aufrechterhaltung Kompromisse in bezug auf Ihren Willen und Ihre Absichten von Ihnen zu fordern. Die Probleme und Verpflichtungen, mit denen Sie sich auseinandersetzen müssen, können auf die eine oder andere Weise Ihren unabhängigen Fortschritt aufhalten. Doch obwohl Sie sich vielleicht manchmal äußerst eingeschränkt fühlen, definiert diese Beziehung Sie in Wirklichkeit als Person und vermittelt Ihnen mehr Realismus, Geduld und Authentizität. Wenn Sie ihr Gewicht tragen können, wird sie Ihnen helfen, ein festeres Gefühl Ihrer eigenen Autorität und Wirksamkeit im Leben zu entwickeln. Denn - so paradox es klingen mag - gerade durch Ihre freie Entscheidung, sich den Grenzen der Beziehung unterzuordnen, können Sie am wahrhaftigsten Sie selbst werden.



## Geist und Seele wecken

*Ihre Beziehung hat auch eine machtvolle Wirkung auf Ihre geistige Anschauungsweise, Ihre spirituellen Überzeugungen und Ihre allgemeine Einstellung zum Leben, indem Sie Ihr Denken und Ihre Fähigkeit, sich auszudrücken, auf subtile Weise herausfordert und verändert. Obwohl sich manche dieser geistigen und spirituellen Anregungen vielleicht aus dem Aufeinanderprallen verschiedener Standpunkte ergeben, kann diese Partnerschaft Ihnen doch viele Türen öffnen, Ihre geistigen Horizonte erweitern und Sie von alten und überholten Einstellungen und Meinungen befreien.*

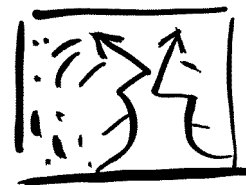
## Reden mit geschlossenem Mund

Konfliktreiche Bereiche oder Behinderungen innerhalb Ihrer Beziehung haben vielleicht manchmal eine recht deprimierende und entmutigende Wirkung auf Ihre geistigen Einstellungen und Ansichten. Das liegt nicht daran, daß es in Ihrer Partnerschaft irgend etwas außergewöhnlich Schwieriges gäbe - in allen Beziehungen gibt es gewisse Grenzen und innere Probleme. Doch Sie neigen zu einer sehr empfindlichen Reaktion auf alles, was Sie als Blockierungen oder Konflikte erleben, und Sie können sehr leicht die Perspektive verlieren und übertrieben negativ und schwermütig in bezug auf die Zukunft werden. Vielleicht haben Sie auch das Gefühl, Ihre Bemühungen um Kommunikation und Selbstaussdruck würden blockiert, sei es durch äußere Faktoren oder durch unterschiedliche Standpunkte bei Ihnen beiden. Möglicherweise geben Sie Max die Schuld an Ihrem Gefühl der Frustration, obwohl diese Frustration nicht durch ihn, sondern durch die Alchemie der Beziehung selbst ausgelöst wird. Doch was Sie als ein Kommunikationsproblem in der Beziehung erleben, liegt in Wirklichkeit zum Teil an Ihrer eigenen - vielleicht nicht gänzlich von Ihnen verstandenen - Art und Weise, Situationen zu deuten und mit ihnen umzugehen. Auch Ihre Neigung, sich geistig abwehrend zu verhalten oder Ausflüchte zu machen, trägt vielleicht einen großen Teil zu diesem Dilemma bei. Doch wenn Sie bereit sind, die Schwierigkeiten, denen

Sie sich in Ihrer Beziehung gegenüber sehen, in neuem Licht zu betrachten, können Sie im Leben und in der Liebe zu einer vernünftigeren, toleranteren und realistischeren Sehweise gelangen. Diese Partnerschaft birgt die Möglichkeit, Ihre geistigen Einstellungen zu verändern und zu vertiefen. Wenn Sie das zulassen und sich nicht auf eine unnötig kritische Haltung verlegen, können Sie mit Hilfe der Beziehung auch Ihre Gedanken und Gefühle ehrlicher und objektiver äußern.

## Mit Brüchen leben

Die Schwierigkeiten und Widerstände in der Beziehung haben wahrscheinlich eine machtvolle, verwandelnde Wirkung auf Ihr Denken und Ihre Einstellung zum Leben. Anfänglich reagieren Sie auf solche Behinderungen vielleicht mit äußerster Ungeduld und dem Verlangen, auszubrechen und sich zu befreien. Durch solche abrupten Reaktionen können Sie unabsichtlich starke Brüche verursachen. Doch vielleicht sind Sie auch zu der Anstrengung bereit, mit mehr Geduld und Verständnis an das heranzugehen, was Sie als unlösbare Konflikte oder unvereinbare Unterschiede erleben. Dann werden Sie sehen, daß Ihr Geist sich für neue Ideen öffnet und daß dabei mit vielen alten, fest verwurzelten Einstellungen zur Liebe und zum Leben aufgeräumt wird. Vielleicht waren Sie sich vor dieser Beziehung nicht einmal bewußt, wieviel überflüssiges geistiges Gepäck Sie mit sich herumtragen. Auf dem Weg durch die Verwandlungen in dieser Beziehung haben Sie durch die kühle und saubere Brise größeren Bewußtseins und persönlicher Freiheit Rückenwind; und wenn Sie sich in der Partnerschaft vielleicht auch manchmal äußerst unwohl fühlen und in der Falle zu sitzen glauben, wäre es keine gute Idee, ängstlich zu reagieren und davonzulaufen. Denn paradoxerweise wird Sie diese Beziehung am ehesten durch Widerstände und die Notwendigkeit, neue Wege im Umgang mit Konflikten und Frustrationen zu finden, auf kreativere Möglichkeiten verweisen, das Leben wahrzunehmen und zu interpretieren.



## Wandlungsprozesse

*Ihre Beziehung zu Max hat aber auch eine machtvolle Wirkung auf tiefere, unbewußte Schichten Ihrer Psyche; sie bewirkt tiefgreifende und oft dauerhafte Veränderungen in Ihren Einstellungen, Ihren Ansichten über das Leben und in Ihrem Verständnis von sich selbst. Ihre Reaktionen auf die eher komplizierte Wirkung der Beziehung sind vielleicht nicht immer angenehm, denn keine tiefere Veränderung kann konfliktlos verlaufen, und vielleicht gefällt Ihnen nicht immer, was Sie über sich selbst herausfinden. Sie sollten dazu bereit sein, die Wichtigkeit dieser Partnerschaft und ihr heilendes und ganzheitliches Potential anzuerkennen. Dann könnten Sie bisher unbekannte Kräfte in sich selbst erschließen und zu der kreativsten Art und Weise finden, mit dem Verwandlungsprozeß umzugehen, den die Beziehung - mit oder ohne Ihr Einverständnis - sehr wahrscheinlich in Gang setzen wird.*

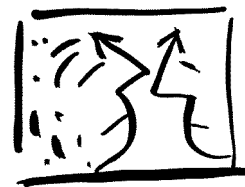
## Alles über den Haufen werfen

Diese Beziehung bewirkt wahrscheinlich Störungen und Brüche in den Bereichen Ihres Lebens, in denen Sie sich zu sehr an Sicherheiten klammern. Es gibt etwas Flüchtigtes und Unkonventionelles in der Beziehung, das früher oder später die möglicherweise bei Ihnen vorhandenen Unbeweglichkeiten oder Abwehrhaltungen herausfordern wird. Dadurch kommen vielleicht einige sehr unangenehme Gefühle der Angst oder Unzulänglichkeit an die Oberfläche, deren Wurzeln in Ihre Kindheit zurückreichen und die Sie möglicherweise vor anderen und sogar vor sich selbst verborgen haben. Vielleicht reagieren Sie abwehrend oder mit einer unangemessen kritischen Einstellung gegenüber Ihrem Partner auf die Herausforderung, die diese Beziehung für Sie darstellt. Es ist auch denkbar, daß Sie Ihre Angst vor möglichen Veränderungen zu beherrschen versuchen, indem Sie zu viele starre Regeln und Strukturen aufstellen, die schließlich sowohl bei Ihnen als auch bei Max ein Gefühl des Eingesperrtseins bewirken. Doch wenn Sie Methoden wie Abwehr und Kontrolle anwenden, ist es nur um so wahrscheinlicher, daß Sie verletzt wer-

den. Denn die aufgestaute Spannung in der Beziehung würde wahrscheinlich früher oder später auf sehr viel dramatischere und unangenehmere Weise durchbrechen und - von einem oder beiden von Ihnen ausgelöst - zu Entfremdung oder Trennung führen. Doch Sie könnten auch die Bereiche Ihres Lebens und Ihrer Persönlichkeit erkennen, denen Sie vielleicht schon entwachsen sind, und vielleicht können Sie die unberechenbaren Anteile der Beziehung als Verständnishilfe für Ihre eigene abwehrende Haltung benutzen. Dann werden Sie feststellen, daß Sie sich sehr stark verändern und sich von vielen inneren Blockierungen und Hemmungen befreien können.

## Untergründige Erschütterungen

Die Hindernisse oder Widerstände, die sich in Ihrer Beziehung (wie in jeder anderen Partnerschaft auch) gelegentlich ergeben, haben wahrscheinlich eine besonders störende Wirkung auf Ihr emotionales Leben, denn möglicherweise ist Ihre individuelle Antwort auf solche Schwierigkeiten etwas übertrieben. Wahrscheinlich neigen Sie zu übermäßigen Reaktionen und gehen an die Probleme heran, als wären sie eigens dazu da, Ihnen persönlich Steine in den Weg zu legen. Daher zeigen Sie ein manchmal zwanghaftes Bedürfnis, sich gewaltsam freie Bahn zu schaffen, um dadurch den gewünschten Verlauf der Dinge zu erreichen. Vielleicht sind Sie von der Macht recht primitiver Gefühle wie etwa starker Eifersucht überrascht, wenn sie an die Oberfläche Ihres Bewußtseins dringen. Wenn Sie es gewohnt sind, in Ihren Gefühlen relativ ruhig und ausgeglichen zu sein, ist das wahrscheinlich besonders störend. Je weniger aufrichtig Sie sich selbst gegenüber in bezug auf die Art und Weise sind, in der die Schwierigkeiten in der Beziehung eine manchmal unverhältnismäßige Reaktion bei Ihnen bewirken, desto wahrscheinlicher neigen Sie zu manipulativem Verhalten, um zu "gewinnen", was Sie fälschlich als einen Willenskampf interpretieren. Dadurch ändert sich nichts an dem natürlichen Kreislauf von Harmonie und Uneinigkeit, den es in jeder Beziehung gibt; doch könnte es zu einem äußerst unangenehmen und unnötigen Machtkampf



kommen, der Sie ebenso verletzt wie Max. Doch wenn Sie den Schwierigkeiten mit mehr Toleranz und Flexibilität begegnen können, lernen Sie vielleicht sehr viel über Ihre eigenen emotionalen Tiefen, und das könnte eine überaus kreative Wirkung auf Ihre Fähigkeit haben, sowohl Ihre Liebe als auch Ihr Mitgefühl für das menschliche Wesen im allgemeinen auszudrücken.

- - -

### 3. Die Beziehung und Ihr Partner

*Nun folgen einige Abschnitte, die beschreiben, welche Auswirkungen die Beziehung bei Max hervorruft.*

#### Die emotionale Reaktion

*Auch bei Ihrem Partner hat diese Beziehung eine machtvolle Wirkung auf bestimmte Aspekte der Leidenschaften, Gefühle und emotionalen Bedürfnisse. Das bedeutet, daß er wahrscheinlich - genau wie Sie selbst - eine deutliche Bereicherung und Vertiefung seines Herzens und seines angeborenen Wesens erfahren wird, auch wenn das manchmal durch Konflikte und Verstimmungen geschieht.*

#### Schwanensee

Durch die emotionale Atmosphäre dieser Beziehung werden wahrscheinlich tiefe Gefühle der Bedürftigkeit und Abhängigkeit bei Max ausgelöst; vielleicht entdeckt er eine sehr stark idealistische Liebesvorstellung bei sich, die recht beunruhigend für ihn ist - besonders dann, wenn er in der Vergangenheit ein eher selbständiger Mensch war. Da er sich dieser poetischeren und verletzlicheren Seite seiner Persönlichkeit bisher vielleicht nicht völlig bewußt war, ist er möglicherweise verwirrt und ein bißchen wie verzaubert; und vielleicht fällt es ihm manchmal schwer, zwischen seinem romantischen Traum und der Ihrer Wirklichkeit zu unterscheiden.

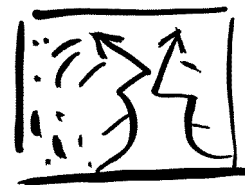
Das kann dazu führen, daß er sich zutiefst enttäuscht fühlt. Vielleicht reagiert Ihr Partner auf die tiefsitzende Angst vor einem Identitätsverlust auch mit defensiven, manipulativen oder trügerischen Manövern, die ihm sein Gefühl von Macht und Kontrolle zurückgeben sollen. Doch vielleicht kann er mit der Wirklichkeit der menschlichen Beziehung in Berührung bleiben, ohne die exaltierten Gefühle zu verleugnen, die sie bei ihm bewirkt; das würde ihm viel Enttäuschung ersparen und sein Leben durch die Erschließung seines Herzens und seiner Phantasie sehr bereichern.

#### Kreative Anregungen

*Die Beziehung kann Ihrem Partner auch auf einer kreativen Ebene nützlich sein, denn wahrscheinlich belebt sie seine Vorstellungskraft, seine kreativen Talente und seine Fähigkeit, sich in der Welt zum Ausdruck zu bringen.*

#### Wer wagt, gewinnt

Die dynamische Energie der Beziehung bestärkt Ihren Partner wahrscheinlich enorm in seinem Selbstvertrauen und in der Verfolgung seiner individuellen Ziele. Durch diese Partnerschaft fühlt er sich vital und lebendig - selbst wenn Sie beide sich streiten, denn das ist mit darin enthalten. Das Leidenschaftliche in der Beziehung hat wahrscheinlich eine sehr positive Wirkung auf seinen kreativen Ausdruck und sogar auf seine Fähigkeit, in der Welt draußen erfolgreich zu sein. Kurz gesagt, durch diese Beziehung wird Max sich seiner selbst als Individuum deutlicher bewußt, auch wenn dies teilweise auf ein gewisses Maß an Konfrontation zwischen Ihnen beiden zurückzuführen ist. Vielleicht stellt er fest, daß er effektiver Entscheidungen trifft und sich seiner persönlichen Werte deutlicher bewußt ist. Mit der dynamischen Energie der Beziehung im Rücken kann er vielleicht auch größere Risiken in seinem Arbeitsleben eingehen. Selbst wenn es auf der emotionalen Ebene tiefgreifende Schwierigkeiten zwischen Ihnen beiden gibt, zeigt diese Verbindung doch sehr viel Leidenschaft. Das ist aufregend und gibt Ihrem Partner Kraft, und



es macht ihn zu einem stärkeren und authentischeren Individuum.

### **Verschwommene Konturen**

Diese Beziehung hat etwas Magisches und Ungreifbares, mit dem Ihr Partner vielleicht manchmal nur schwer zurechtkommen, weil es verwirrend für sein Selbstgefühl ist. Max ist besonders empfänglich für die schwer faßbaren Versprechungen der Beziehung, weil sich seine eigenen Werte in einer überhöhten und idealisierten Form darin spiegeln. Er könnte leicht den Bezug zu seiner eigenen, individuellen Identität verlieren und muß vielleicht darauf hinarbeiten, ein Gleichgewicht zwischen seinen festen persönlichen Grenzen und einem Verzicht auf seine unabhängigen Ziele herzustellen. Wahrscheinlich erschließt diese Verbindung sein Herz und seine schöpferische Vorstellungskraft, und vielleicht hat er viele sehr positive Gefühle und Intuitionen in bezug darauf, wie er sich durch die magische Wirkung der Partnerschaft verändern könnte. Vielleicht scheint ihm die Beziehung sogar eine Art mystischer Bedeutung oder einen Lebenszweck anzubieten, und vielleicht sieht er durch ihren Einfluß tiefgehende Anzeichen für eine einzigartige und besondere Bestimmung. Vielleicht muß Ihr Partner in bezug auf sich selbst und seine Ziele einen sehr klaren Kopf behalten, denn der romantische Idealismus in der Beziehung kann seine Willens- und Schaffenskraft nicht nur anregen und inspirieren, sondern auch aufzehren. Wenn er seinen eigenen Werten und Vorstellungen treu bleibt, kann er sich viel Ernüchterung und Enttäuschung ersparen und dabei doch den Zauber der Beziehung genießen.

### **Vertrauen in die Zukunft**

Diese Beziehung wird eine günstige und expansive Wirkung auf Max haben, weil ihre kreative Energie ihn zu größerem Selbstvertrauen und einem tieferen Glauben an das Leben inspiriert. Wahrscheinlich stellt er fest, daß seine geistigen und spirituellen Horizonte sich erweitern und daß er stärker auf die Zukunft vertraut. Auch im Streit

mit Ihnen wird ihm die wesentliche Eigenart dieser Verbindung helfen, sich seinen Sinn für Humor und seine Fähigkeit zu Großzügigkeit und Integrität zu bewahren. Denn in dieser Beziehung will Max sein Bestes geben - nicht nur für Sie, sondern auch dem Leben gegenüber. Wahrscheinlich mag er den Menschen, zu dem er unter dem Einfluß dieser Verbindung wird; und selbst wenn sich irgendwelche Schwierigkeiten ergeben, wird die heilsame Wirkung der Partnerschaft ihm helfen, den nötigen Weitblick und die Toleranz aufzubringen, um damit zurechtkommen.

### **Geist und Seele werden lebendig**

*Die Beziehung wirkt sich - genau wie bei Ihnen selbst - auch auf die geistige Einstellung und die Weltanschauung Ihres Partners aus; und durch die Art und Weise, in der die Partnerschaft bestimmte geistige und spirituelle Aspekte bei ihm aktiviert, könnte er eine deutliche Erweiterung seiner geistigen Horizonte und Vorstellungen erfahren.*

### **Inspirierende Kommunikation**

Die Art der Kommunikation in dieser Beziehung könnte sich geistig und spirituell als sehr inspirierend für Max erweisen. Der enge geistige Austausch, den er mit Ihnen erlebt, spricht wahrscheinlich seine Phantasie und sein Gefühl künftiger Möglichkeiten an und erweitert seine geistigen und körperlichen Horizonte. Auch sein Sinn für Humor erwacht, und auch wenn zwischen Ihnen beiden größere emotionale Schwierigkeiten entstehen, ermutigt diese Beziehung Ihren Partner dazu, auch dem düstersten Problem noch etwas Lustiges abzugewinnen. Selbst wenn er in der Vergangenheit zu einer prosaischeren und erdverbundeneren Lebensanschauung neigte, liegt es in der Macht dieser Beziehung, bei ihm einen starken Optimismus in bezug auf die Zukunft und einen größeren Glauben an seine eigenen, ungelebten Potentiale und Möglichkeiten zu wecken.



## Wandlungsprozesse

*Wahrscheinlich ist Ihr Partner von der verwandelnden Wirkung der Beziehung zutiefst berührt, und vielleicht findet er - genau wie Sie selbst - eine solche Berührung unbewußter Dinge manchmal äußerst unbequem. Doch diese Beziehung bietet sowohl Ihnen als auch Max die Möglichkeit zu tiefgreifender Heilung und Veränderung - vorausgesetzt, daß er dieser Herausforderung im Bewußtsein der Bedeutung Ihrer Verbindung begegnen kann.*

### Ende des Versteckspiels

Es gibt einen unberechenbaren und störenden Anteil dieser Beziehung, der Max zutiefst beunruhigen und sehr viel unerklärliche Angst bei ihm auslösen könnte. Wie bei den meisten Menschen gibt es auch in seiner Persönlichkeit Bereiche, in denen er sich aufgrund von Kindheitserfahrungen verletzt oder unzulänglich fühlt. Wahrscheinlich hat er diese Gefühle unter einem gut funktionierenden Abwehrsystem verborgen, das seiner Verletzbarkeit nicht nur gegen andere schützt, sondern auch gegen ihn selbst. Das Instabile an der Beziehung ist an sich nicht übermäßig oder ungewöhnlich; doch Ihr Partner ist dafür besonders feinfühlig, denn es erschüttert sein Abwehrsystem, so daß er sich von Ablehnung oder unerwarteten Veränderungen bedroht sieht. Folglich versucht er vielleicht, diese Unberechenbarkeit dadurch zu in den Griff zu bekommen, daß er Sie beherrschen; oder vielleicht versucht er sogar, den schmerzlichen Auswirkungen dieser Unberechenbarkeit zu entfliehen, indem er der Partnerschaft selbst entflieht. Doch ebensogut könnte er mehr nach innen blicken als nach außen und dazu bereit sein, die tief verwurzelte Angst zu erforschen, die durch die Beziehung angesprochen wird; dann wird er wahrscheinlich nicht nur sich selbst besser verstehen, sondern auch einige alte Wunden heilen lassen und neue Kräfte in sich selbst finden, durch die er den unvermeidlichen Veränderungen im Leben mit größerer Zuversicht und Flexibilität begegnen kann.

## KAPITEL IV.

### WELCHE TIEFEREN DINGE DIE BEZIEHUNG IN IHNEN BERÜHRT

#### 1. Grundlegende Beziehungsstrukturen bei Ihnen

*Die Möglichkeiten zur Verwandlung in Ihrer Beziehung sind vielleicht größer, als Sie denken. Jede wichtige menschliche Beziehung berührt viele Ebenen der Persönlichkeit, und manche davon sind unbewußt und unerkannt. Wir alle bringen unsere eigenen inneren Angelegenheiten und Voraussetzungen mit in die Beziehung zu einem anderen Menschen. Eine Beziehung hat nicht nur mit der Alchemie zwischen den beiden Beteiligten zu tun, sondern auch mit unseren unbewußten Vorstellungen davon, was es heißt, ein Mann oder eine Frau zu sein. Diese inneren Bilder werden zum Teil von unseren Erfahrungen mit dem ersten Mann und der ersten Frau geprägt, denen wir in unserem Leben begegnen - Vater und Mutter. Doch, was vielleicht noch wichtiger ist, diese Bilder geben tiefgründige verborgene Wahrheiten über unseren eigenen wesentlichen Charakter wieder. Je weniger wir uns dieser tieferen Seiten unser selbst bewußt sind, desto wahrscheinlicher ist es, daß wir sie in unseren Beziehungen blind - und manchmal destruktiv - verkörpern und auf den anderen projizieren. Die inneren Männer- und Frauenbilder, die wir alle in uns tragen, sind in Wirklichkeit Abbildungen unserer eigenen Bedürfnisse, Erwartungen und Möglichkeiten. Vielleicht sind sie von Kindheitserfahrungen geprägt oder sogar verzerrt, doch grundsätzlich gehören sie individuell zu uns. Sie haben sowohl positive als auch negative Seiten, und es steht uns frei, beides auszudrücken. Da die Menschen von Natur aus vielschichtig und vielseitig sind, haben wir mehr als nur diese inneren Bilder des Männlichen und Weiblichen in uns. Und jede tiefe Beziehung, die wir im Leben eingehen, kann eine ganz andere Seite unserer inneren Welt zum Leben*



*erwecken, uns andere Herausforderungen bieten und andere Reaktionen bei uns auslösen.*

*Da die Beziehung, die Sie und Max geschaffen haben, ein unabhängiges, lebendiges Wesen ist, wird sie sich sowohl auf Ihre innere Welt als auch auf die Ihres Partners auswirken und auf eine Art und Weise, die uns nicht immer deutlich ist, unbewußte Bilder des Männlichen und Weiblichen in uns berühren. Es ist, als würden Sie beide mit einer dritten Person leben, die einen subtilen, aber machtvollen Einfluß darauf hat, wie Sie sich fühlen und verhalten, wenn Sie beide zusammen sind. Dies ist die eigentliche alchemistische Wirkung der Beziehung, denn durch die Energien, die zwischen Ihnen entstehen, werden Sie beide verändert werden. Manche davon sind vielleicht sehr positiv, andere können dagegen äußerst beunruhigend sein. Menschliche Interaktion hat meist mit einer Mischung aus beidem zu tun. Sehr wahrscheinlich wird diese Beziehung früher oder später alte Muster und Gefühle aus Ihrer Kindheit wiederbeleben, da die inneren Vorstellungen von männlich und weiblich, die Sie und Max in die Beziehung mitbringen, von der Vergangenheit geprägt sind. Dies gibt Ihnen beiden eine Gelegenheit, bisher unerschlossene Potentiale in sich selbst zu entdecken und sich den Verletzungen und Wunden aus Ihrer Kindheit zu stellen und sie zu heilen. Sie und Ihr Partner können auf diese Berührung Ihrer inneren Welt kreativ und produktiv reagieren, indem Sie das, was Sie über sich selbst lernen, dazu benutzen, um wichtige Veränderungen an Ihrer Haltung und Ihrem Selbstaussdruck vorzunehmen. Wenn Sie wollen, können Sie aber auch alles und jeden für Ihre Unannehmlichkeiten verantwortlich machen und alles verderben. Doch haben Sie sehr viel Entscheidungsfreiheit in bezug darauf, wie Sie mit dem umgehen, was die Beziehung bei Ihnen auslöst.*

### **Ein gefangener Schmetterling**

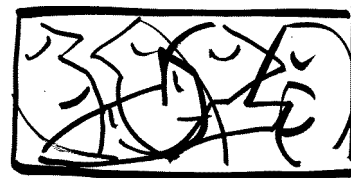
Was immer Sie bewußt als "feminin" bezeichnen würden, in Ihnen gibt es eine Vorstellung von der Frau als Denkerin und freiem Geist - ein kreatives geistiges und spirituelles Prinzip, das kaum

etwas mit Mutterschaft zu tun hat. Dieses Bild in Ihnen wird durch Ihre Beziehung zu Max sehr stark belebt. Die Vorstellung von der Frau als geistiger und spiritueller Kraft findet im Mythos die beste Darstellung in der griechischen Göttin Athene, die nicht von einer Mutter geboren wurde, sondern dem Kopf des großen Zeus entstieg. Diese Göttin personifiziert eine weibliche Voraussicht und Weisheit, die von Natur aus gegen die Herrschaft der Biologie ankämpft. Die mythische Athene ist eine jungfräuliche Göttin - symbolischer Ausdruck von Selbstbestimmung und inneren Integrität. Sie bevorzugt Helden und Strategen, doch ihre Schattenseite ist ihre unweigerliche und manchmal nicht zu besänftigende Feindseligkeit gegen körperliche Leidenschaft und die Bande des Familienlebens. Vielleicht gibt es in Ihrem Leben zum Teil deshalb keine bewußte Äußerung dieses Frauenbildes, weil es ein Schlag in das Gesicht herkömmlicherer Vorstellungen von Weiblichkeit zu sein scheint. Doch es ist ein uraltes und archetypisches Bild, das einen grundlegenden Aspekt des Weiblichen darstellt. Und es ist eine Seite Ihres Innenlebens, die sowohl in Ihrer Beziehung zu Max als auch in Ihrem Umgang mit der Außenwelt umgesetzt werden muß.

### **Ein unterdrücktes Freiheitsbedürfnis**

Es ist denkbar, daß Sie Ihre Mutter in Ihrer Kindheit als sehr unglücklich empfunden haben, weil ihr eigener freier Geist irgendwie frustriert war. Da Sie sehr feinfühlig für die Schmerzen anderer sind, reagierten Sie vielleicht darauf, indem Sie sich irgendwie schuldig und dazu verpflichtet fühlten, etwas wiedergutzumachen. Und dieses Gefühl hatten Sie vielleicht nicht nur in Ihrer Kindheit Ihrer Mutter gegenüber, sondern haben es möglicherweise auch jetzt noch: Ihrem Partner und Ihren Freundinnen gegenüber.

Auch wenn Sie in Ihrer frühen Beziehung zu Ihrer Mutter Schwierigkeiten oder eine gewisse Distanz erlebten, ist es doch wahrscheinlich, daß sie in Ihnen ihre Heilerin oder Erlöserin sah. Aufgrund Ihrer Feinfühligkeit und Ihres tiefen Bedürfnisses, die Ungerechtigkeit des Lebens zu verstehen, nei-

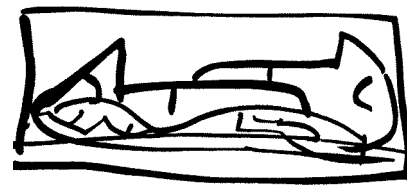


gen Sie dazu, diese Rolle in Ihrem Erwachsenenleben gegenüber allen Menschen anzunehmen, die Ihnen nahestehen. Vielleicht fühlen Sie sich aufgrund solcher frühen Erfahrungen auch sehr stark zu den Heilkünsten hingezogen, und tatsächlich kann eine Beschäftigung in einem der helfenden Berufe Sie sehr dabei unterstützen, Ihre Schmerzen zu heilen. Doch Sie sollten darauf achten, daß Ihr Gefühl der Verpflichtung anderen - besonders Ihrem Partner - gegenüber nicht Ihr Bedürfnis nach Freiheit und der Entwicklung Ihrer eigenen Talente und Fähigkeiten behindert. Vielleicht gab es sehr verwickelte Gründe dafür, daß Ihre Mutter ihre eigenen Begabungen nicht ausleben konnte, und sicher ist ihr bezüglich ihrer elterlichen Rolle kein Vorwurf zu machen. Doch wenn Sie ähnliche Schwierigkeiten haben, so liegt es sehr wahrscheinlich daran, daß Sie es nicht zu "verdienen" glauben, diese Seiten Ihres Wesens auszuleben. Da Ihnen in der Kindheit auch das Gefühl wirklicher Sicherheit fehlte, glauben Sie vielleicht auch jetzt, daß die Welt kein besonders sicherer Aufenthaltsort sei, und versuchen, Strukturen zu schaffen, die dann vielleicht etwas zu eng für Ihre wirklichen Bedürfnisse sind. Je mehr Zuversicht Sie in sich selbst setzen können, desto eher werden Sie das richtige Gleichgewicht zwischen Ihren emotionalen Bedürfnissen und der nötigen Bewegungsfreiheit zur Entwicklung Ihres Geistes und Ihrer Talente finden.

In Ihnen besteht ein Konflikt zwischen einer Seite Ihres Wesens, die sich frei und unabhängig von emotionalen Bindungen und Verpflichtungen ausdrücken will, und einer anderen, emotional intensiven Seite, die eine sehr große Nähe zu Ihrem Partner sucht. Vielleicht sahen Sie in Ihrer Kindheit einen ähnlichen Konflikt bei Ihrer Mutter. Wahrscheinlich konnte diese den Konflikt nicht lösen und unterdrückte ihr Freiheitsbedürfnis, um für und durch andere zu leben. So machte ihr unbewußtes Gefühl, gefangen zu sein, sie manchmal abweisend und ein andermal übermäßig besitzergreifend. Aufgrund solcher Erfahrungen glauben Sie vielleicht unbewußt, Sie müßten sich zwischen Nähe zu Ihrem Partner und der zu Ihrer Entwicklung nötigen Bewegungsfreiheit entscheiden. Wenn Sie sich

selbst quälen, um Ihren Partner an sich zu binden, werden Sie sich mit sehr viel Wut, Ärger und Frustrationen auseinandersetzen müssen, und das wird Ihrer Beziehung früher oder später Schaden zufügen. Doch wenn Sie sich andererseits für ein allzu extremes Leben in Freiheit entscheiden, das Ihre tieferen emotionalen Bedürfnisse verleugnet, so entspräche das nicht Ihrem wirklichen Selbst, sondern nur einem Versuch, das Gegenteil Ihrer Mutter zu sein. Das würde unweigerlich ein Gefühl der Einsamkeit und Isolation bei Ihnen hinterlassen. Ihre emotionale Intensität und Ihr Eingehen auf Ihren Partner brauchen ein unabhängiges intellektuelles und kreatives Leben als Ausgleich. Diesen Ausgleich können Sie herstellen, indem Sie lernen, die Widersprüche in sich selbst zu achten und sie auch auszudrücken.

So bietet Ihnen Ihr inneres Frauenbild sowohl Möglichkeiten als auch Herausforderungen. Da Sie vielleicht eine gewisse, völlig gesunde Zwiespältigkeit in bezug auf Kinder und Familienleben empfinden, müssen Sie sich wahrscheinlich Mittel und Wege erschließen, um diese Verpflichtungen mit einem kreativen Leben außer Haus auszugleichen. Daß Sie beides brauchen, ist Ihrer Weiblichkeit keineswegs abträglich. Eigentlich verstärkt es Ihr Wesen sogar, weil Sie über intellektuelle Gaben verfügen, die Ihre Horizonte weit über das rein Persönliche hinaus führen. Sie haben auch die Energie und Initiative, eine Karriere oder ein Berufsleben aufzubauen und zugleich die Erfüllung in Ihrer Beziehung zu Max zu genießen. Doch eine allzu starre oder traditionelle Einstellung zur Liebe, zum häuslichen Leben und zur Weiblichkeit können Sie sich nicht leisten. Die mythische Gestalt der Athene, der jungfräulichen Göttin der Weisheit und der Kriegskunst, legt Ihnen nahe, wirklich unkonventionell zu sein und eine vielfältige und interessante Lebensweise zu pflegen. Ihre Beziehung zu Ihrem Partner kann nur gedeihen, wenn Sie sein können, was Sie wirklich sind: eine denkende Frau mit einem Bedürfnis nach Errungenschaften, Unabhängigkeit und wirklicher Ebenbürtigkeit innerhalb Ihrer Beziehung.



## 2. Grundlegende Beziehungsstrukturen bei Max

*Auch Max trägt Bilder und Reaktionsweisen in sich, die durch die Beziehung angesprochen werden. Daher ist Ihr Partner sehr offen für die Möglichkeiten zur Verwandlung in der Beziehung. Und auch wenn dies manchmal Konflikte und unangenehme Auseinandersetzungen mit sich selbst bedeutet, kann er als Ergebnis all dessen tiefgreifende und positive Veränderungen erfahren.*

### Ein trauriger Denker

Was auch immer Ihr Partner bewußt als "männlich" definieren würde, in seinem Inneren gibt es ein merkwürdig körperloses Bild vom Mann als "logos" oder kreativem geistigen Prinzip, das durch seine Beziehung zu Ihnen sehr stark belebt wird. Durch dieses archetypische Bild wird das Reich der Ideen dargestellt, das am besten in solch ursprünglichen Himmelsgöttern wie etwa dem griechischen Uranos zum Ausdruck kommt, die zwar selbst unsichtbar sind, aber die Idee eines materiellen Kosmos entwerfen, bevor er erschaffen wird. Das mag ein eigenartig abstraktes Bild von Männlichkeit sein, und das Wort "abstrakt" ist hierbei in der Tat entscheidend - denn es fällt Max nicht leicht, auf der Ebene seines persönlichen Körpergefühls ein starkes Gefühl von Männlichkeit zu empfinden. Sehr viel eher wird sich seine Männlichkeit als Objektivität und Distanz sowie als eine Begabung im Umgang mit Ideen äußern. Das kann teilweise mit dem recht losgelösten und fernen Wesen seines Vaters zu tun haben, wie er es in seiner Kindheit erlebte, denn anscheinend verspürte Ihr Partner keine unmittelbare emotionale oder körperliche Verbindung zu seinem Vater als einem Modell der Männlichkeit.

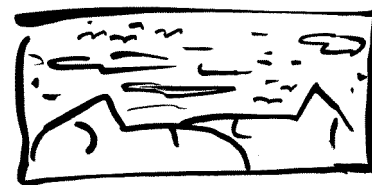
Der "abwesende Vater", der im Mythos als unsichtbarer Himmelsgott dargestellt wird, deutet, positiv gesehen, auch auf einen überaus kreativen Ideenreichtum hin und läßt Ihren Partner zu einer umfassenden und irgendwie unkonventionellen Perspektive auf das Leben neigen. Wahrscheinlich ist

er sehr offen für innovative Philosophien und Gedankensysteme, selbst wenn er dies im Gespräch mit anderen, bildlich gesprochen, in einer unscheinbaren Einkaufsstüte versteckt. Außerdem hat er die Fähigkeit, von seiner persönlichen Situation Abstand zu nehmen und das umfassendere Muster herauszuarbeiten, das einer Sache zugrundeliegt. Dieser objektive Charakteranteil mag ihm manchmal auch das Gefühl geben, etwas isoliert zu sein und abseits zu stehen, denn während jedermann kopflös umherläuft und subjektiv reagiert, kann Max hinter diesem vordergründigen Schauspiel das größere und weniger an die Person gebundene Muster wahrnehmen. Vielleicht beschäftigt er sich im Laufe seines Lebens mit Dingen, die mancher als exzentrisch bezeichnen oder dem "New Age" zuordnen würde. Doch das liegt nicht daran, daß er ein "Sonderling" wäre; vielmehr liegt es an seiner Fähigkeit, sich geistig von der Identifizierung mit der unmittelbaren materiellen Realität zu lösen und weiter in die Zukunft zu sehen als viele andere Menschen. Doch eben diese Objektivität kann Ihrem Partner auch Probleme in seiner Beziehung zu Ihnen bereiten. Denn wie der mythische Gott Uranos - und vielleicht auch wie sein eigener Vater - wertet er möglicherweise die instinktive Seite des Lebens ab oder ignoriert sie, indem er sich der klaren und unkomplizierten Stimmung der geistigen Welt zuwendet und vor einer direkten emotionalen Bindung an Sie zurückscheut.

Die Objektivität, die ein Teil des inneren Männlichkeitsbildes Ihres Partners ist, kann vieles zu seiner Persönlichkeit beitragen, doch vielleicht gehen damit auch komplizierte Abwehrmechanismen einher, die seine Fähigkeit, sich in seiner Ganzheit auszudrücken, mehr behindern als fördern.

### Die Einsamkeit des Langstreckenläufers

Ein Teil der Getrenntheit vom Leben, die Ihr Partner möglicherweise empfindet, geht auf ein tiefes inneres Gefühl der Verletztheit oder des Verlustes zurück. Und das kann, ob er sich dessen bewußt ist oder nicht, dazu führen, daß er sich der Welt überdrüssig fühlt und in bezug auf das, was er



vom Leben und von seiner Beziehung zu Ihnen erwartet, recht resigniert ist.

Eigentlich verfügt Max über eine große emotionale Einfühlsamkeit, die sich vielleicht neben der objektiven und intellektuellen Seite seines Charakters etwas unwohl fühlt. Es fällt ihm schwer, die Schmerzen anderer zu ignorieren, und es ist denkbar, daß er sehr viel Schmerz oder Enttäuschung im Leben seines Vaters sah und dadurch seine Fähigkeit, im Leben Dinge zu verändern und zu bekommen, was er will, recht negativ einschätzt. In mancher Hinsicht kann sich diese passive Eigenschaft auf sehr kreative Weise mit der eher unpersönlichen Seite seines inneren Männlichkeitsbildes verbinden. So wird Ihr Partner wahrscheinlich im Laufe seines Lebens sehr viel Zeit darauf verwenden, tief über die wichtigen Lebensfragen nachzudenken und eine Philosophie oder Weltanschauung zu entwickeln, mit deren Hilfe er mit der "Ungerechtigkeit des Lebens" zurechtkommt. Doch anstatt schon aufzugeben, noch ehe er begonnen hat, muß er auch an sich selbst glauben und daran, daß er wirklich Erfüllung finden kann. Denn wenn er in seiner Interaktion mit Ihnen zu passiv und teilnahmslos wird, fühlt er sich vielleicht allmählich dominiert und machtlos und staut unweigerlich eine ganze Menge Ärger unter der Oberfläche seiner scheinbaren Gleichgültigkeit an. Und dann benutzt er seine Fähigkeit, sich von seinen Gefühlen abzutrennen, vielleicht dazu, Sie zu dominieren oder sich an Ihnen zu "rächen".

So bietet Ihrem Partner sein inneres Männlichkeitsbild gleichzeitig ein großes Geschenk und eine große Herausforderung. Wenn unser Bewußtsein oder unsere Vorstellungskraft zunimmt - ganz gleich, in welchem Maß -, so ist dies notwendigerweise immer auch isolierend, weil es uns von den blinden, instinktiven Zwängen des Kollektivs trennt. In mancher Hinsicht wird Max sich mit diesem wiederkehrenden Gefühl der Isolation abfinden und den Preis dafür bereitwillig zahlen müssen, wenn er sein Leben und Ihre gemeinsame Beziehung mit seinen Gaben bereichern will. Doch zugleich muß er auch lernen, menschlicher und ver-

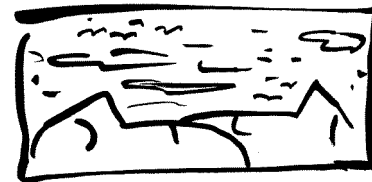
letzbarer zu sein. Sein Gefühl seiner Möglichkeiten als Mann beschränkt sich vielleicht zu sehr auf die geistige Ebene und hat keinen ausreichenden Rückhalt in seinem emotionalen und instinktiven Leben. Der mythische Himmels-gott Uranos verstieß seine Kinder, weil sie erdgeboren und daher unvollkommen waren. Und es kann sein, daß auch der Vater Ihres Partners ihm dies - aufgrund seiner eigenen inneren Konflikte - auf irgendeine Weise angetan hat, wie sehr er ihn auch geliebt haben mag. Wenn Max übermenschliche Maßstäbe an Sie und an sich selbst anlegt, wird er damit unweigerlich großes Unglück verursachen. Doch wenn er seine hervorragenden geistigen Fähigkeiten äußern und zugleich Ihnen und sich selbst erlauben kann, menschlich zu sein und Schwächen zu zeigen, werden Himmel und Erde zusammenkommen, und alles wird sich für ihn erfüllen.

- - -

## KAPITEL V.

### SCHLUSSWORT

*Verschiedene psychologische Forscher und auch die Dramatiker, Dichter und Romanciers aller Zeiten haben uns immer wieder gezeigt, daß wir ohne Beziehungen nie ein Bewußtsein von uns selbst erlangen würden. Wir brauchen einen anderen Menschen, um unser wahres Selbst in ihm gespiegelt zu sehen, sei es auf der oberflächlichen Ebene unseres äußeren Eindrucks oder auf der tiefgründigen Ebene unserer wesentlichen Identität. Plato schrieb einmal, daß wir im Gesicht des geliebten Menschen etwas von den Göttern sehen können, die über unsere eigene Seele herrschen; dem wäre noch hinzuzufügen, daß wir dort auch etwas von unseren persönlichen Teufeln sehen. Kein Horoskop - ob mit den Fähigkeiten eines individuellen Astrologen gedeutet oder innerhalb der beschränkteren Möglichkeiten eines Computers - kann uns sagen, ob wir uns auf einen bestimmten*



*Menschen einlassen sollen oder nicht, und es kann uns auch nicht verraten, ob eine Beziehung "gut" oder "schlecht" ist und ob sie dauerhaft sein wird. Letztlich machen menschliche Entscheidungsfreiheit, menschliche Kreativität und menschliche Zwänge auch die sorgfältigsten psychologischen und astrologischen Vorhersagen zunichte. Doch größere Einsicht in das, was uns zu einem anderen Menschen hinzieht, was zwischen diesem Menschen und uns entsteht und wie es uns verändert, ermöglicht es uns, freier, kreativer und weniger zwanghaft zu sein. Wenn eine Beziehung Tiefe und Kraft zur Verwandlung hat, wird sie uns irgendwann unweigerlich Schmerz bereiten - besonders den Schmerz, ein altes und abgetragenes Selbst hinter sich lassen zu müssen. Wenn wir einsehen können, daß wir nur im Mutterleib wirklich den gemeinsamen Herzschlag genießen können, können wir sowohl realistisch als auch idealistisch an unsere Beziehungen herangehen. Die Alchemisten des Mittelalters wußten, daß das Gold, das sie suchten, kein metallisches, sondern menschliches Gold war. Wenn wir etwas von dieser Vorstellung wiederentdecken können, sind wir besser dafür gerüstet, das große und geheimnisvolle alchemistische Werk zu vollziehen, einen anderen Menschen zu lieben.*

- - -

## ANHANG

### Der Blickwinkel des Beziehungshoroskops

Liz Greene ging bei der Entwicklung des Beziehungshoroskops von der Situation aus, in der sie sich typischerweise befindet, wenn eine Klientin oder ein Klient zur Besprechung des Themas Partnerschaft zu ihr kommt: Es handelt sich um eine Beziehung, die über eine gewisse Zeit hinweg bestanden hat und auch gelebt wurde, mindestens ein bis zwei Jahre. Die Zeit der ersten Verliebtheit ist vorbei, auch die Schattenseiten beider Beteiligten sind bereits zum Vorschein gekommen mit

entsprechenden Problemen und Konflikten, auch wenn diese nicht unbedingt ausgetragen wurden.

Meistens interessieren sich nicht beide Partner gleichzeitig für eine astrologische Analyse ihrer Beziehung, sondern das Interesse geht klar von einem der Partner aus: von Ihnen. Sie kommen alleine in die Beratung und unterhalten sich mit der Astrologin über Ihre Beziehung zu Max. Entsprechend ist auch der Text des Beziehungshoroskops verfaßt: Er richtet sich an Sie als diejenige, die die Analyse bestellt hat, und von Max ist darin als dritter Person, als "Partner" die Rede. Die Anrede der beiden Personen ist also nicht symmetrisch, sondern es wird nur eine Person angesprochen. Der Inhalt ist dennoch weitgehend symmetrisch auf beide bezogen.

Falls Sie das Beziehungshoroskop auch Ihrem Partner zum Lesen geben wollen: Wir sind der Meinung, daß es Max ohne weiteres zuzumuten ist, beim Lesen entsprechend umzudenken. Wenn Ihnen oder Ihrem Partner das jedoch zu mühsam erscheint, so können Sie gerne ein zweites Exemplar des Beziehungshoroskops bestellen, das aus dem umgekehrten Blickwinkel geschrieben ist. Darin ist Max dann der Angesprochene, und Sie kommen als dritte Person, als Partnerin darin vor.

Zur Bestellung geben Sie bitte den Bestellcode TPR und die vollständige Nummer des vorliegenden Beziehungshoroskops an. Diese Nummer finden Sie im Titelfenster oder unten links auf jeder Seite. Der Preis des Zweite Exemplars beträgt die Hälfte des normalen Preises.

### Feedback

Das Beziehungshoroskop ist noch eine sehr neue Analyse und enthält vermutlich sowohl auf der inhaltlichen als auch auf der technischen Ebene noch einige verbesserungswürdige (und verbesserbare) Schwächen und Fehler. Wir sind froh, wenn Sie uns solche mitteilen. Noch mehr freuen wir uns, wenn Sie uns positives Feedback geben können.

### Astrologische Technik

Zur Erstellung des Beziehungshoroskops werden drei Horoskope untersucht: die beiden Einzelhoroskope und das nach der Schnittpunktmethode erstellte Composit-Horoskop. Es werden zur Zusammenstellung des Deu-



tungstexts vor allem folgende astrologische Faktoren berücksichtigt: Gegenseitige Aspekte zwischen den Einzelhoroskopen, dominante Themen im Composit, Aspekte zwischen Composit und Einzelhoroskopen sowie Themen im Einzelhoroskop unter Berücksichtigung von Auslösungen durch den Partner und das Composit.

### **Weiterführende Lektüre**

Im Beziehungshoroskop sind viele Elemente Ihrer beiden Einzelhoroskope angesprochen, vor allem solche, die für das Thema "Beziehung" relevant sind. Vielleicht interessieren Sie oder Ihr Partner sich aber nach der Lektüre dieses Horoskops für eine umfassendere Analyse Ihrer eigenen Persönlichkeit, nicht nur unter dem Blickwinkel "Beziehung". In diesem Fall empfehlen wir Ihnen die **PSYCHOLOGISCHE HOROSKOPANALYSE** von Liz Greene (ebenfalls bei uns erhältlich).

Empfehlenswerte astrologische Literatur zum Thema Partnerschaft:

Sage mir Dein Sternzeichen..., von Liz Greene: eine amüsante und dennoch tiefsinnige Betrachtung der Sternzeichen in Hinblick auf das zwischenmenschliche Zusammenleben.

Kosmos und Seele, von Liz Greene: ein tiefenpsychologisches Buch zum Thema Astrologie und Partnerschaft.

FÜR DAS BEZIEHUNGSHOROSKOP VERWENDETE ASTROLOGISCHE DATEN

für **Gisela Mustermann** (weiblich)

geboren **6. August 1964**

in **Berlin, D**

Uhrzeit **15:22**

L: **13e22** B: **52n30**

Weltzeit **14:22**

Sternzeit **12:16:03**

<b>A Sonne</b>	<b>Löwe</b>	14e07'30	in Haus 8	<b>Aszendent</b>	<b>Schütze</b>	5i30'59
<b>B Mond</b>	Krebs	27d39'53	in Haus 8	2. Haus	Steinbock	10j40'13
<b>C Merkur</b>	Jungfrau	11f25'16	in Haus 9	3. Haus	Wassermann	25k59'50
<b>D Venus</b>	Krebs	0d51'18	in Haus 7	Imum Coeli	Widder	4a22'27
<b>E Mars</b>	Krebs	4d33'47	in Haus 7	5. Haus	Stier	0b53'05
<b>F Jupiter</b>	Stier	23b42'31	in Haus 6	6. Haus	Stier	20b01'21
<b>G Saturn</b>	Fische	3i00'21	in Haus 3	Deszendent	Zwillinge	5c30'59
<b>H Uranus</b>	Jungfrau	8f46'01	in Haus 9	8. Haus	Krebs	10d40'13
<b>I Neptun</b>	Skorpion	15h05'21	in Haus 11	9. Haus	Löwe	25e59'50
<b>J Pluto</b>	Jungfrau	12f55'47	in Haus 9	Medium Coeli	Waage	4g22'27
<b>L Mondkn.(w)</b>	Krebs	1d27'01	in Haus 7	11. Haus	Skorpion	0h53'05
<b>N Chiron</b>	Fische	17i53'36	in Haus 3	12. Haus	Skorpion	20h01'21

und **Max Mustermann** (männlich)

geboren **4. Mai 1960**

in **Kolno, PL**

Uhrzeit **13:11**

L: **21e56** B: **53n25**

Weltzeit **11:11**

Sternzeit **03:28:05**

<b>A Sonne</b>	<b>Stier</b>	13b59'00	in Haus 9	<b>Aszendent</b>	<b>Jungfrau</b>	3f57'19
<b>B Mond</b>	Löwe	18e44'59	in Haus 12	2. Haus	Jungfrau	23f44'37
<b>C Merkur</b>	Widder	29a33'43	in Haus 9	3. Haus	Waage	20g00'05
<b>D Venus</b>	Stier	0b46'52	in Haus 9	Imum Coeli	Skorpion	24h23'18
<b>E Mars</b>	Fische	24i46'33	in Haus 8	5. Haus	Steinbock	3j35'03
<b>F Jupiter</b>	Steinbock	3j17'49	in Haus 4	6. Haus	Wassermann	7k23'43
<b>G Saturn</b>	Steinbock	18j23'26	in Haus 5	Deszendent	Fische	3i57'19
<b>H Uranus</b>	Löwe	16e58'36	in Haus 12	8. Haus	Fische	23i44'37
<b>I Neptun</b>	Skorpion	7h36'03	in Haus 3	9. Haus	Widder	20a00'05
<b>J Pluto</b>	Jungfrau	3f36'59	in Haus 12	Medium Coeli	Stier	24b23'18
<b>L Mondkn.(w)</b>	Jungfrau	23f18'44	in Haus 1	11. Haus	Krebs	3d35'03
<b>N Chiron</b>	Fische	1i47'49	in Haus 6	12. Haus	Löwe	7e23'43

**Gemeinsames Composit-Horoskop** (Häuser nach Placidus, Schnittpunktmethode)

<b>A Sonne</b>	<b>Zwillinge</b>	29c03'15	in Haus 9	<b>Aszendent</b>	<b>Waage</b>	19g44'09
<b>B Mond</b>	Löwe	8e12'26	in Haus 10	2. Haus	Skorpion	17h12'25
<b>C Merkur</b>	Krebs	5d29'30	in Haus 9	3. Haus	Schütze	22i59'58
<b>D Venus</b>	Zwillinge	0c49'05	in Haus 8	Imum Coeli	Steinbock	29j22'53
<b>E Mars</b>	Stier	14b40'10	in Haus 7	5. Haus	Fische	2i14'04
<b>F Jupiter</b>	Fische	13i30'10	in Haus 5	6. Haus	Fische	28i42'32
<b>G Saturn</b>	Wassermann	10k41'53	in Haus 4	Deszendent	Widder	19a44'09
<b>H Uranus</b>	Löwe	27e52'19	in Haus 10	8. Haus	Stier	17b12'25
<b>I Neptun</b>	Skorpion	11h20'42	in Haus 1	9. Haus	Zwillinge	22c59'58
<b>J Pluto</b>	Jungfrau	8f16'23	in Haus 11	Medium Coeli	Krebs	29d22'53
<b>L Mondkn.(w)</b>	Löwe	12e22'53	in Haus 10	11. Haus	Jungfrau	2f14'04
<b>N Chiron</b>	Fische	9i50'42	in Haus 5	12. Haus	Jungfrau	28f42'32